



5. THINK AND TRADE

PRODUKT DOKUMENTATION ORB-PRO



DAS THINK AND TRADE TEAM SAGT DANKE



DEJAN



STEFAN

Sehr geehrter Händler,

herzlichen Dank dass Sie sich für das AgenaTrader AddOn „Open Break Out Range“ bzw. „Open Break Out Range PRO“ entschieden haben. Mein Name ist Dejan und gemeinsam mit meinem Kollegen Stefan sind wir das ThinkAndTrade Team.

Gemeinsam bieten wir Ihnen folgende Dienstleistungen an um Sie in Ihrem Handel zu unterstützen:

- AgenaTrader Coachings 1:1 oder in Kleinstgruppen
- Indikatoren und AddOns für den AgenaTrader
- Hilfe bei der Entwicklung und Implementierung Ihrer Strategie.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://thinkandtrade.net>

Sie erreichen uns Börsentäglich per E-Mail unter:

- INDIKATORSUPPORT: support@thinkandtrade.net
- COACHING ANFRAGEN: coach@thinkandtrade.net

Unsere Social Media Accounts:

- Facebook: <https://www.facebook.com/ThinkAndTradeNet>
- YouTube: [ThinkAndTrade](https://www.youtube.com/ThinkAndTrade)
- TradersYard: <https://tradersyard.com/group/247>

Inhalt PACKAGE

Nachdem Sie den Indikator über den AgenaTrader OnlineShop erworben haben erhalten Sie per E-Mail folgende Elemente:

- Das AddOn „TATOpenRange.atpack“ oder „TATOpenRangePro“
- Den Lizenzschlüssel – dieser fängt mit „AXXXXXXXXXXX“ an und ist in Ihrer Rechnung zu finden.
- Sollten Sie eine ORB, ORB PRO Demo haben fängt der Aktivierungsschlüssel mit „BXXXXXXXXXX“ an.
- Diese Installationsanleitung

Installationsanleitung

Eine umfangreiche Installationsanleitung zum Thema AddOns finden Sie in der offizielle AgenaTrader Wiki:

<https://agenatrader.com/wiki/tiki-index.php?page=Pakete+%28AddOns%29+importieren>

1 Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	6
2	Handelsansatz.....	6
3	Verhalten des Indikators	7
4	Workspace.....	8
4.1	Chartaufbau.....	9
5	Der ORB, ORB [Pro] Indikator.....	10
5.1	Einleitung.....	10
5.2	Einstellungsmöglichkeiten.....	11
5.2.1	Calculation Preferences.....	11
5.2.2	Instrument Preferences [Pro Addon]	14
5.2.3	Mapping Preferences	15
5.2.4	Preset Preferences [Pro Addon]	15
5.2.5	Visual Preferences	16
5.2.6	Info Box Preferences.....	17
5.2.7	Color Preferences	18
5.3	Chartansicht.....	20
5.4	Rückgabewerte des Indikators	21
5.5	Rückgabewerte und Condition Escort	24
5.6	Rückgabewerte und Scanner.....	25
6	Der ORB Mapping Manager.....	26
6.1	Einleitung.....	26
6.2	Einstellungsmöglichkeiten.....	27
6.2.1	Calculation Preferences [Pro Addon]	27
6.2.2	Instrument Preferences.....	27
6.2.3	Time Preferences.....	28
7	Verwendung von Presets [Pro Addon]	30
7.1	Verwendung von Presets im Indikator	30
7.2	Verwendung von Presets in der Search Condition.....	30
7.3	Verwendung von Presets im Setup Escort	31
7.4	Verwendung von Presets in selbst geskripteten Conditions.....	32

8	Die Search Condition [Pro Addon].....	33
8.1	Einleitung.....	33
8.2	Einstellungsmöglichkeiten.....	35
8.2.1	ORB Preferences.....	35
8.2.2	Color Preferences.....	35
8.2.3	Signal Preferences.....	37
8.2.4	Visual Preferences.....	38
8.3	Signal Erläuterung.....	38
8.3.1	Normal.....	38
8.3.2	Confirm Course.....	39
8.3.3	Advanced.....	40
9	Conditions und der SetupEscort.....	42
10	Conditions und der Analyzer Escort.....	44
11	Das ORB Classic Signal [Pro Addon].....	45
11.1	Einleitung.....	45
11.2	Einstellungsmöglichkeiten.....	45
12	Das ORB Stretch Signal [Pro Addon].....	46
12.1	Einleitung.....	46
12.2	Einstellungsmöglichkeiten.....	46
13	Die ORB Single Targets [Pro Addon].....	47
13.1	Einleitung.....	47
13.2	Einstellungsmöglichkeiten.....	47
13.2.1	ORB Preferences.....	47
13.2.2	Target Preferences.....	48
13.3	Verhalten des Single ORB Classic Targets.....	48
13.4	Verhalten des Single ORB Stretch Targets.....	49
14	Die ORB Double Targets [Pro Addon].....	50
14.1	Einleitung.....	50
14.2	Einstellungsmöglichkeiten.....	50
14.2.1	ORB Preferences.....	50
14.2.2	Target Preferences.....	51
14.3	Verhalten des ORB Classic Double Targets.....	52
14.4	Verhalten des ORB Stretch Double Targets.....	53

15	Die ORB Stops [Pro Addon].....	54
15.1	Einleitung.....	54
15.2	Einstellungsmöglichkeiten.....	54
15.2.1	ORB Preferences.....	54
15.2.2	Stop Preferences	55
15.3	Verhalten der Stops.....	57
15.3.1	Initial Only.....	57
15.3.2	Breakeaven	57
15.3.3	Trailing	58
15.3.4	Delayed Trailing	59
15.3.5	Initial Percentage.....	62
16	ProduktSupport	63
17	FAQ	63

1 Einleitung

Handeln der OpeningRange ist ein Ansatz welcher von Toby Crabel – einem Fondsmanager aus den USA geprägt wurde. Tony Crabel wurde an den Finanzmärkten zum Millionär und verwaltet aktuell etwas über eine Milliarde an Assets.

Die OpeningRangeBreakOut Strategie wurde in den 90ern entwickelt.

2 Handelsansatz

Die Theorie besagt, dass der Markt innerhalb der ersten Handelsstunde versucht seine Richtung zu finden. Dieser Umstand ist den Geschehnissen, die über Nacht passieren geschuldet. Soll heißen – in der Nacht kann es News geben, oder irgendwelche Ereignisse die Marktteilnehmer dazu bringen bestimmte Entscheidungen zu treffen. Diese Entscheidungen münden in Aufträgen, die dann in der ersten Handelsstunde abgearbeitet werden. Die Opening Range wird also durch die erste Handelsstunde definiert.

Nachdem innerhalb der ersten Stunde die OpeningRange gebildet wurde geht es darum mögliche Signale zu identifizieren.

Diese entstehen, wenn:

- Die Range nach oben verlassen wurde
- Die Range nach unten verlassen wurde

3 Verhalten des Indikators

Der Standard ORB Indikator zeigt Ranges um einen Bar versetzt an, dies geht aber einher mit der Berechnungsweise der Aena Trader Signale Targets und Stops, da dies Standardmäßig erst berechnet werden wenn ein Bar komplett abgeschlossen ist, selbiges gilt für die Standard Version des ORBs, vor allem da wir zur Standard Version keine von uns getesteten Signale Targets und Stops ausliefern, hielten wir dieses Verhalten für angebracht, damit keine Verwirrung bei Conditions aus dem Condition Escort entsteht, selbstverständlich besitzt der ORB als auch der ORB PRO Rückgabewerte die in diesem verwendet werden können.

Der ORB PRO zeigt die Ranges zum Zeitpunkt des Abschlusses an, die ausgelieferten Signale, Targets und Stops verhalten sich jedoch wie gewohnt.

Der letzte Bar der zwischen Opening Range und Extensions liegt, zählt bereits zu den Extensions und wird sowohl von den mitgelieferten als auch von selbst gescipteten Condition erkannt.

Der Indikator berechnet ausschließlich in Intraday Charts, auch alle Conditions sollten daher in Intraday Charts verwendet werden, verhalten in anderen Charts wurde von uns nicht getestet und wird von uns nicht garantiert.

Die Opening Range Break Out Strategie beruht auf der Wahl geschickter Opening Hours, der Indikator ist nicht auf Stunden limitiert, im Extremfall können auch 1 Minütige Ranges gewählt werden. Das Intervall, bzw. minimale Länge der Opening Ranges ist dabei vom Chart in dem sich der Indikator befindet abhängig. Prinzipiell gilt das minimale Intervall und die minimale Länge der Opening Range entspricht dem Chart in dem Sie sich befinden. Im 5 Minuten Chart ist die minimale Länge der Opening Range 5 Minuten und das minimale Intervall Ebenfalls 5 Minuten.

Um dieses Verhalten zu gewährleisten konnten wir nicht auf zusätzliche Time Frames zurückgreifen, sollte also eine der später vorgestellten Berechnungsmethoden die auf vergangene Opening Ranges zurückgreifen benutzt werden, muss genug Historie im Chart vorhanden sein.

4 Workspace

Der Workspace enthält per Default die „MostTradedFutures“ Scanner Liste mit folgenden Scanner-Spalten:

Symbol	Last	Expiry	TradingHours	ORB H 5M	ORB L 5M	SOR H 5M	SOR L 5M	ORB Signals
6A	0,7109	09.2018	00:00-23:00	0,7125	0,7150	0,7201	0,7150	ORB-LONG
6B	1,2925	09.2018	00:00-23:00	1,2915	1,2923	1,2939	1,2923	ORB-SHORT
6C	0,75935	09.2018	00:00-23:00	0,75805	0,75960	0,76270	0,75960	ORB-LONG
6E	1,15710	09.2018	00:00-23:00	1,16125	1,16210	1,16375	1,16210	ORB-SHORT
6J	0,0090100	09.2018	00:00-23:00	0,00903	0,00904	0,00906	0,00904	ORB-LONG
6M	0,05169	09.2018	00:00-23:00	0,05168	0,05182	0,05209	0,05182	ORB-SHORT

- **Symbol** – gibt das Symbol wieder z.B. AAPL = Apple
- **LAST** – gibt den „LastPrice“ zurück
- **Expiry** – zeigt wann der Kontrakt ausläuft
- **TradingHours** – zeigt die Handelszeiten an
- **ORB H 5 M** – Zeigt das OpeningRange High in 5M an
- **ORB L 5 M** – Zeigt das OpeningRange Low in 5M an
- **SOR H 5 M** – Zeigt das Stretch OpeningRange High in 5M an
- **SOR L 5 M** – Zeigt das Stretch OpeningRange Low in 5M an

ORB-Signals – Zeigt wo es momentan ein OpeningRange Setup gibt

Wichtige Info

Wenn der ORB Indikator im Scanner verwendet wird – ist es wichtig, dass die Einstellungen im Scanner ident sind mit den Einstellungen im Chart bzw. der ActionBar. Dies betrifft vor allem:

- Required bars count
- TimeFrame
- Indikator-Einstellungen Allgemein

4.1 Chartaufbau

AgenaTrader Universe - ThinkAndTrade-OpeningBreakOutPro

Main Tools Strategy Handling Flatten Support Licensing U1657625 17:46:13

Search AgenaTrader Online Help

MostTradedFutures Log Financial Calendars FDAX [09.2018] 5 Min (Direct) YM [09.2018] 5 Min (Direct) AAPL 5 Min (Direct) 6E [09.2018] 5 Min (Direct) GOOGL 5 Min (Direct)

Symbol	Last	Expiry	TradingHours	ORB H 5M	ORB L 5M	SOR H 5M	SOR L 5M	ORB Signals
6A	0,7137	09.2018	00:00-23:00	0,7125	0,7150	0,7201	0,7150	
6B	1,2940	09.2018	00:00-23:00	1,2915	1,2923	1,2939	1,2923	
6C	0,75960	09.2018	00:00-23:00	0,75805	0,75960	0,76270	0,75960	SignalORBClassic
6E	1,15805	09.2018	00:00-23:00	1,16125	1,16210	1,16375	1,16210	
6J	0,0090000	09.2018	00:00-23:00	0,00903	0,00904	0,00906	0,00904	
6M	0,05205	09.2018	00:00-23:00	0,05188	0,05182	0,05209	0,05182	
6N	0,6553	09.2018	00:00-23:00	0,6553	0,6566	0,6592	0,6566	
6R	0,014360	09.2018	00:00-23:00	0,01467	0,01468	0,01468	0,01468	
6S	1,0328	09.2018	00:00-23:00	1,0358	1,0362	1,0370	1,0362	
6Z	0,066030	09.2018	00:00-23:00	0,06503	0,06510	0,06525	0,06510	
CC		09.2018	10:45-19:30					
CL		09.2018	00:00-23:00					
DEU.I...			00:00-00:00	12314,98	12363,48	12460,48	12363,48	
DX		09.2018	02:00-23:00					
ES	2883,50	09.2018	00:00-23:00	2856,75	2865,00	2881,50	2865,00	
EURU			00:00-00:00					
FDAX	11945,0	09.2018	08:00-22:05	11927,5	11947,5	12003,5	11931,5	
FDAXM	11945	09.2018	08:00-22:05	-1	-1	-1	-1	
FESX	3290	09.2018	08:00-22:05	-1	-1	-1	-1	
FESY	501,2	09.2018	08:00-22:05	-1,0	-1,0	-1,0	-1,0	
FGBL	159,93	09.2018	08:00-22:05	160,13	160,20	160,40	160,15	
FGBM	131,27	09.2018	08:00-22:05	-1,00	-1,00	-1,00	-1,00	
FGBS	111,855	09.2018	08:00-22:05	-1,000	-1,000	-1,000	-1,000	
FMSI		09.2018	08:00-22:00					
FTDX	2915,0	09.2018	08:00-22:05	-1,0	-1,0	-1,0	-1,0	
FVS	16,40	09.2018	08:00-22:05	-1,00	-1,00	-1,00	-1,00	
FXXP	373,3	09.2018	08:00-22:05	-1,0	-1,0	-1,0	-1,0	
GC		08.2018	00:00-23:00					
GE		08.2018	00:00-23:00	-1,0000	-1,0000	-1,0000	-1,0000	
KC		09.2018	10:15-19:30					
M6A	0,7137	09.2018	00:00-23:00	0,7126	0,7151	0,7202	0,7151	
M6B	1,2940	09.2018	00:00-23:00	1,2916	1,2923	1,2938	1,2923	
M6C		09.2018	00:00-00:00					
M6E	1,1580	09.2018	00:00-23:00	1,1613	1,1621	1,1637	1,1621	
M6J		09.2018	00:00-00:00					
M6S		09.2018	00:00-00:00					
MCD.F	0,7596	09.2018	00:00-00:00	0,7582	0,7597	0,7626	0,7597	

YM [09.2018] 5 Min (Direct)

Range First Hour Start: 15:30:00
Range First Hour End: 16:30:00
Range Session Length: 05:30:00

Last Range High: 26004
Last Range Low: 25901

Stretch Range High: 26021.7
Stretch Range Low: 25883.3

Opening Range: 103
Stretch Opening Range: 133.4

VolumeUpDown(Close)

Search-OpeningRangeBreakOut

7 Sep 2018, 11:05 12:30 13:00 13:30 14:00 14:30 15:00 15:30 16:00 16:30 17:00 17:30 18:00 18:30

YM [09.2018] 5 Min (Direct)

Range First Hour Start: 15:30:00
Range First Hour End: 16:30:00
Range Session Length: 05:30:00

Last Range High: 26004
Last Range Low: 25901

Stretch Range High: 26021.7
Stretch Range Low: 25883.3

Opening Range: 103
Stretch Opening Range: 133.4

VolumeUpDown(Close)

Search-OpeningRangeBreakOut

7 Sep 2018, 10:30 12:00 12:35 13:10 13:40 14:15 14:50 15:20 15:55 16:25 17:00 17:35 18:05 18:40

Strategy Escort Time Alerts Accounts Part-Trades Trades Order Manager Executions

Account	Name	Symbol	Time F	Date&Time	Reason	Iteration	Sound	La

Filter

Last Change From: 06.09.2018 To: 07.09.2018 All Accounts Apply +

Account	Exchang	Type	Instrume Name	Symbol	Direction	Time Frame	Entry Time	Entry Reason	Entry Price	Entry AvgPrice	Quantity	Invested Value	Last Change	Exit Reason
Total														

System: Internet Cpu: TradersYard: 2.0.6.14

5 Der ORB, ORB [Pro] Indikator

5.1 Einleitung

Der Indikator kann in Intraday Charts verwendet werden und verhält sich wie in [Verhalten des Indikators](#) beschrieben. Der Indikator ist für die Verwendung im Chart ausgelegt und besitzt folgende Einstellungsmöglichkeiten:

▼ Calculation Preferences	
[Opening Range Type]	Classic
[Stretch Type]	Classic
Opening Range Average Da	7
Stretch Classic Days	10
Stretch Percentage Value	10
▼ Color Preferences	
[Color of Lines]	Dark_Lines
Background Intensity	125
Color of Average Range	 MediumSlateBlue
Color of Lower Range	 Coral
Color of Open Range	 MediumAquamarine
Color of Stretch	 DimGray
Color of Upper Range	 LawnGreen
> General	
▼ Info Box Preferences	
[Info Box Type]	Simple
Color of Box Background	 White
Color of Info Text	 Black
Display Position	BottomLeft
▼ Input	
InSeries	Close
Instrument	
> Time-Frame	(Empty)
▼ Instrument Preferences	
Open Range Begin Time	09:00:00
Open Range End Time	10:00:00
Session Length	12:00:00
▼ Mapping Preferences	
Ignore Mapping	False
Preferences for Instruments	(Collection)
▼ Preset Preferences	
Save as	None
Use this Preset	None
▼ Visual	
Chart Panel	0
> Outputs	
> Outputs Display Style	Default
▼ Visual Preferences	
Show Average Ranges	False
Show Historical Ranges	False
Show Info Box	True
Show Intern Stretchlines	False
Show Open Range	True
Show Stretch	True

5.2 Einstellungsmöglichkeiten

5.2.1 Calculation Preferences

Das ORB Addon bietet vor allem in der PRO version eine Vielzahl unterschiedlicher Berechnungsmöglichkeiten für den Stretch und die Opening Range an, diese werden hier näher beschrieben.

- **Opening Range Type [Classic, Open_Close, Open_HL, Average]**

Wichtige Info

Eine geschickt gewählte Opening Range kann die Performance der Strategie verbessern, und öfter bessere Trade Opportunities ergeben.

Classic

Für die klassische Berechnung der Opening Range wird das Highest High und das Lowest Low in der eingestellten Range verwendet.



Open_Close [Pro Addon]

Für die Open Close Berechnung wird das Highest Open/Close zum Lowest Open/Close zur Berechnung der eingestellten Range verwendet

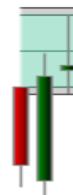


Open_HL [Pro Addon]

Für diese Berechnung wird die Opening Range als ein Bar betrachtet. Hierfür wird vom ersten Bar das Open verwendet und vom letzten Bar der Range das Close.

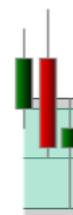
Close \geq Open:

Opening Range vom Highest High zum Open



Open $>$ Close:

Opening Range vom Open zum Lowest Low



Wichtige Info

Aus der Nähe zur klassischen Stretch Berechnung ergibt sich in dieser Berechnungsmethode das der **Stretch Type Classic** immer 0 ist.

Average [Pro Addon]

Für diese Berechnung wird die Average Range je nach eingestellten Opening Range Days berechnet, die ersten n Ranges werden dabei mit der klassischen Opening Range berechnet, danach wird das Average der aktuellen und der letzten m Opening Ranges gebildet.



Wichtige Info

Aufgrund des [Verhalten des Indikators](#) wird umso mehr Opening Range Average Days eingestellt wurden, auch umso mehr Historie benötigt, falls nicht genug Historie für die Berechnung vorhanden ist fällt der Indikator auf die klassische Opening Range Berechnung zurück.

- Stretch Type [Classic, Percent_OR, Percent_AR, Percent_C]

Classic

Der Stretch wird über die eingestellten **Stretch Classic Days** berechnet. Hierfür wird das SMA aus dem Minimum Differenz zwischen Open und High/Low der Opening Ranges berechnet. Er repräsentiert das durchschnittliche Minimum Preis Movement der Opening Range, und wird als Break Out Schwellwert verwendet.

Wichtige Info

Je nachdem wie viele **Stretch Classic Days** eingestellt wurden müssen genug Opening Ranges geladen werden um die Berechnung durchzuführen, falls nicht genug Bars geladen wurden wird ein Error Im Chart angezeigt.

Percent_OR [Pro Addon]

Oft stellt sich heraus das sich der Stretch in einem gewissen Prozentsatz der Opening Range bewegt, je nach eingestelltem **Stretch Percentage Value** wird der Stretch hier aus [0-100] Prozent der Opening Range gebildet, dies kann einen Stretch für Instrumente mit nur wenig geladenen Bars bilden.

Percent_AR [Pro Addon]

Eine Vereinfachung des Classic Stretch Types, oft stellt sich heraus das sich der Stretch in einem gewissen Prozentsatz der Opening Range bewegt, um sehr große bzw. sehr kleine Opening Ranges auszugleichen, kann der Stretch, je nach eingestelltem **Stretch Percentage Value** [0-100] und eingestellten **Opening Range Average Days**, aus einem Prozentsatz der Average Range gebildet werden.

Wichtige Info

Je nachdem wie viele **Opening Range Average Days** eingestellt wurden müssen genug Opening Ranges geladen werden um die Berechnung durchzuführen, falls nicht genug Bars geladen wurden wird ein Error Im Chart angezeigt.

Wichtige Info 2

Wird Calculation Type Average gewählt verhält sich Percent_AR gleich wie Percent_OR

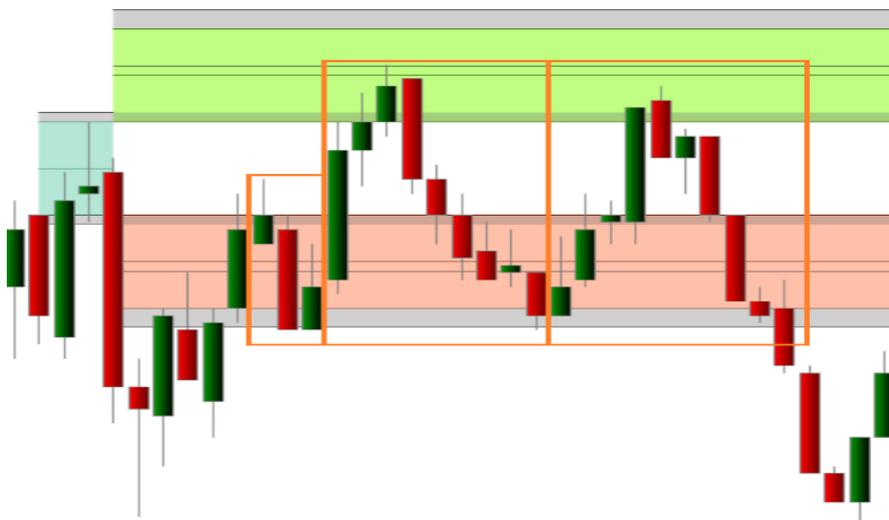
Percent_C [Pro Addon]

Eine Version des Classic Stretch Types, je nach eingestelltem **Stretch Percentage Value** [0-100] kann der Stretch hier aus einem Prozentsatz des klassischen Stretchs gebildet werden.

Wichtige Info

Je nachdem wie viele **Stretch Classic Days** eingestellt wurden müssen genug Opening Ranges geladen werden um die Berechnung durchzuführen, falls nicht genug Bars geladen wurden wird ein Error Im Chart angezeigt.

Der Stretch ist vor allem dafür da die Performance der Strategie zu verbessern, da bei richtig gewählter Opening Range die Kursschwankungen oft innerhalb des Stretches Enden. Hier ein Beispiel für 3 Short Oportunities die innerhalb einer Range einen vollen Stretch Trade durchgeführt hätten.



- **Stretch Classic Days**

Wie viele historische Ranges für die Berechnung des klassischen Stretches herangezogen werden.

Wichtige Info

Umso mehr Tage eingestellt werden umso mehr Bars sollten geladen werden, da die Stretch Berechnung nur innerhalb der Opening Range stattfindet und nicht über alternative Timeframes realisiert werden kann. Die Anzahl der historischen Ranges ist gleich der maximalen Anzahl der Stretch Days.

- **Stretch Percentage Value [Pro Addon]**

Der Prozentsatz [0-100] der für alle Percent_X Stretch Berechnungen herangezogen wird.

- **Opening Range Average Value [Pro Addon]**

Wie viele historische Ranges für die Berechnung der Average Range herangezogen werden.

Wichtige Info

Umso mehr Tage eingestellt werden umso mehr Bars sollten geladen werden, da die Stretch Berechnung nur innerhalb der Opening Range stattfindet und nicht über alternative Timeframes realisiert werden kann. Die Anzahl der historischen Ranges ist gleich der maximalen Anzahl der Stretch Days.

5.2.2 Instrument Preferences [Pro Addon]

- **Open Range Begin Time**
- **Open Range End Time**
- **Session Length**

Falls **Ignore Mapping** auf **True** gesetzt wurde, oder bei **Ignore Mapping False** ein Instrument nicht im Mapping Manager angelegt wurde, werden diese Werte als Fallback verwendet. Dies soll vor allem dazu dienen schnelle Test im Chart durchzuführen. Siehe auch [Mapping Manager](#), [Verwendung von Presets](#).

Die End Time + Session Length muss unter 23:59:00h liegen.

Wichtige Info

Beim normalen ORB werden Istrumente die nicht gemappt wurden standartmäßig auf Begin Time 00:00:00, End Time 08:00:00 und Session Length 05:00:00 gesetzt.

Wichtige Info 2

Bei eingezeichneter Opening Range, zählt der letzte Bar der sowohl in der Opening Range als auch in den Extension liegt schon zu den Extensions.

Wichtige Info 3

Wählen Sie in den Conditions falls sie keine Presets und keine Mappings verwenden dieselben Einstellungen wie im ORB Indikator.

5.2.3 Mapping Preferences

- **Ignore Mapping [Pro Addon]**

True Es werden nur die im Indikator eingestellten Instrument Preferences zur Erstellung der Opening Range verwendet.

- **Preferences for Instruments**

Siehe [Mapping Manager](#)

5.2.4 Preset Preferences [Pro Addon]

- **Save as**

Wählt einen Preset Slot aus unter dem alle Preferences des Indikators außer die Mappings gespeichert werden, insgesamt stehen 4 Presets zur Verfügung. Siehe [Verwendung von Presets.](#)

- **Preferences for Instruments**

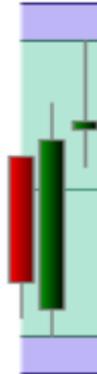
Wählt einen Preset Slot aus von dem alle Preferences des Indikators außer die Mappings geladen werden, insgesamt stehen 4 Presets zur Verfügung. Siehe [Verwendung von Presets.](#)

5.2.5 Visual Preferences

- Show Average Ranges [True, False] [Pro Addon]

True

Die Average Range wird statt dem Stretch angezeigt, ist sie kleiner als die Opening Range wird sie nur als Linien innerhalb der Opening Range angezeigt



Wichtige Info

Kann nur auf True gesetzt werden wenn die Opening Range nicht mit dem Berechnungstyp Average verwendet wird.

- Show Historical Ranges [True, False]

True

Stellt die Ranges über den gesamten Chart dar. Mit den gewählten Einstellungen für die Opening Range.

- Show Open Range

True

Zeigt die Opening Range im Chart an

Wichtige Info

Wird Berechnungstyp Average für die Opening Range gewählt wird die Range in der gewählten Average Farbe angezeigt. Falls die Berechnung Fehlschlägt aufgrund einer zu großen Anzahl an Ranges für die Average Berechnung, wird die Opening Range in der Standard Farbe angezeigt und verwendet den Klassischen Berechnungstyp.

- **Show Stretch**

True

Zeigt den Stretch im Chart an.

- **Show intern Stretchlines**

True

Zeichnet die Stretch Lines ein die in der Extensions verlaufen dies ist vor allem dann nützlich wenn eine sehr geringe Background Intensity gewählt wurde

- **Show as Historical Ranges [True, False]**

True

Zeichnet alle gebildeten Ranges über den gesamten Chart ein.

- **Show Info Box [True, False]**

True

Zeichnet die Infobox an der gewählten Position im Chart ein. Siehe [Info Box Preferences](#) für mehr Informationen.

5.2.6 Info Box Preferences

- **Info Box Type [Simple, Normal, Advanced]**

Simple [Pro Addon]

```
Last Range High: 12372,5
Last Range Low: 12315,5

Stretch Range High: 12378,2
Stretch Range Low: 12309,8

Opening Range:57
Stretch Opening Range:68,4
```

Normal

```
Range First Hour Start: 08:00:00
Range First Hour End: 10:30:00
Range Session Length: 05:00:00

Last Range High: 12372,5
Last Range Low: 12315,5

Stretch Range High: 12378,2
Stretch Range Low: 12309,8

Opening Range:57
Stretch Opening Range:68,4
```

Advanced [Pro Addon]

```
Range First Hour Start: 08:00:00
Range First Hour End: 10:30:00
Range Session Length: 05:00:00

Last Range High: 12372,5
Last Range Low: 12315,5

Stretch Range High: 12378,2
Stretch Range Low: 12309,8

Opening Range:57
Stretch Opening Range:68,4

Calculation Type: Average
Stretch Typ: Percent_OR
Used Preset: None
```

- **Color of Box Background**

Farbauswahl für die Hintergrundfarbe der Info Box

- **Color of Info Text**

Farbauswahl für die Farbe des angezeigten Textes

- **Display Position**

An welchem Ort der Agena Trader die Info Box Anzeigt.

5.2.7 Color Preferences

- **Color of Lines [Dark_Lines , Normal, Light_Lines]**

Dark_Lines

Zeichnet die Linien im Chart eine Farbstufe dunkler als die gewählte Farbe für die jeweiligen Ranges.

Normal

Zeichnet die Linien im Chart in derselben Farbstufe als die gewählte Farbe für die jeweiligen Ranges.

Light_Lines

Zeichnet die Linien im Chart eine Farbstufe heller als die gewählte Farbe für die jeweiligen Ranges.

- **Background Intensity [0-255]**

Setzt die Hintergrund Intensität der gewählten Hintergrundfarben

Wichtige Info

0 nicht sichtbar, 255 maximale Intensität

- **Color of Average Range [Pro Addon]**

Farbauswahl für die Average Range. Wenn Opening Range Type auf Average gesetzt ist, ist die Farbe der Opening Range bei erfolgreicher Berechnung.

- **Color of Lower Range**

Farbauswahl für die Füllung der unteren Extension (Standard Coral)

- **Color of Upper Range**

Farbauswahl für die Füllung der oberen Extension (Standard LawnGreen)

- **Color of Opening Range Range**

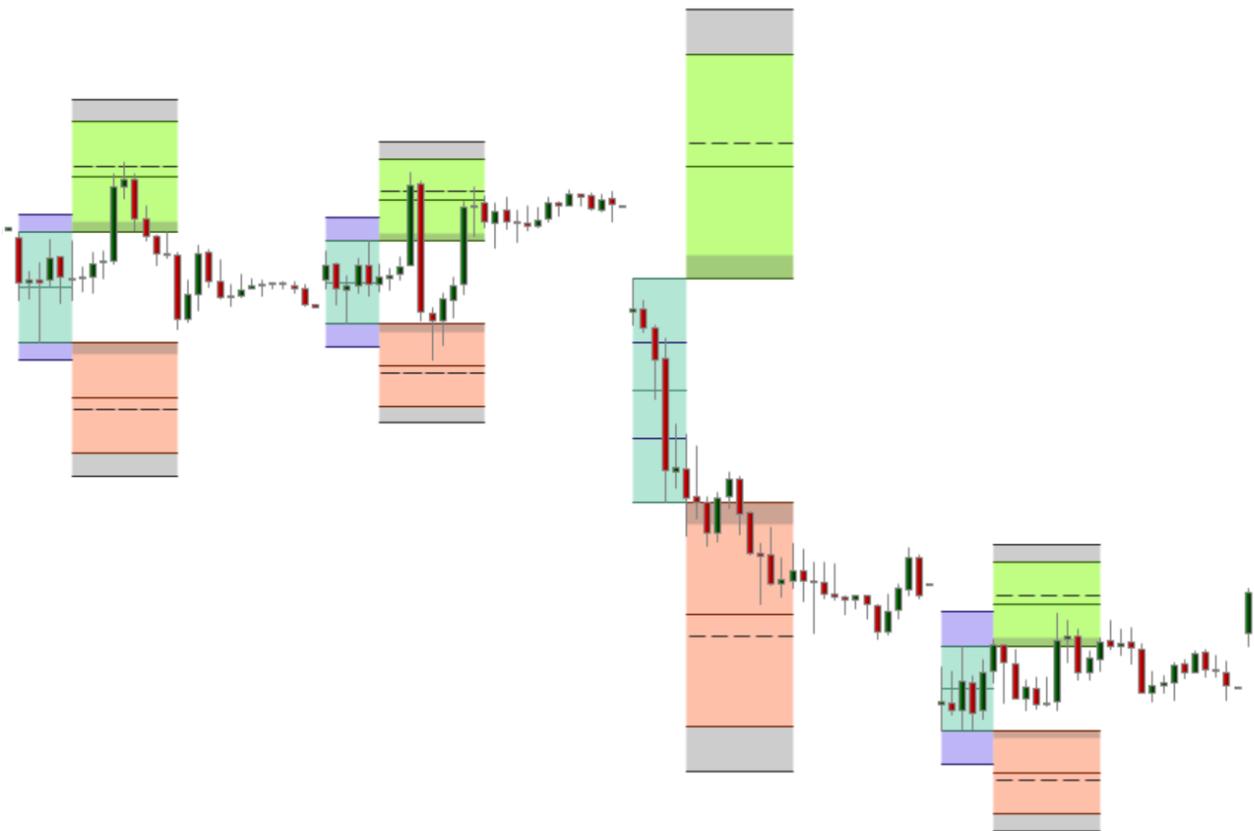
Farbauswahl für die Füllung der aktuellen Opening Range (Standard MediumAquamarine)

- **Color of Stretch**

Farbauswahl für die Füllung des Stretches (Standard DimGrey)

5.3 Chartansicht

Hier als Beispiel Opening Hours (Blau) mit Extensions (Rot, Grün), über den Opening Hours die Average Range der letzten n Opening Ranges (Lila), und der Stretch (Grau) mit dem jeweiligen Medianen, der Extensions (durchgängig) und der Extensions inklusive Stretch (strichliert).



5.4 Rückgabewerte des Indikators

Der Indikator besitzt folgende Rückgabewerte, diese können Sie für Ihre eigenen Conditions und Stops oder Signale verwenden, die Conditions aus dem Condition Escort werden ausschließlich mit den Standard Inputwerten im Indikator belegt. Und natürlich denen im Mapping Manager hinterlegten Daten. Die Verwendung von Presets ist im Condition Escort leider nicht möglich, sehr wohl aber in Ihren eignen Scripted Conditions. Siehe [Verwendung von Presets in selbstgescripteten Conditions](#).



Folgende in der Zeichnung angezeigte Rückgabewerte besitzt der Indikator die sowohl im Scanner als auch im Condition Escort als auch in selbst programmierten Conditions verwendet werden können. Die Values mit Condition_ Prefix werden dabei nur an Bars zurückgegeben die innerhalb der eingestellten Session liegen, die Values mit Scanner_ Prefix bis die nächsten Extensions aufgebaut sind.

Rückgabewerte mit dem Prefix **Condition_** stehen ausschließlich im [Pro Addon] zur Verfügung

Condition_NegativeExtensionHigh [Pro Addon]:

Gibt das Hoch der negativen Range zurück

Condition_NegativeExtensionLow [Pro Addon]:

Gibt das Tief der negativen Range zurück

Condition_NegativeExtensionMedian [Pro Addon]:

Gibt das Median der negativen Range zurück

Condition_NegativeStretchExtensionHigh [Pro Addon]:

Gibt das Hoch des negativen der negativen Stretch Extension zurück

Condition_NegativeStretchExtensionLow [Pro Addon]:

Gibt das Tief des negativen der negativen Stretch Extension zurück

Condition_NegativeStretchExtensionMedian [Pro Addon]:

Gibt den Median der negativen Stretch Extension zurück

Condition_PositiveExtensionHigh [Pro Addon]:

Gibt das Hoch der positiven Range zurück

Condition_PositiveExtensionLow [Pro Addon]:

Gibt das Tief der positiven Range zurück

Condition_PositiveExtensionMedian [Pro Addon]:

Gibt das Median der positiven Range zurück

Condition_PositiveStretchExtensionHigh [Pro Addon]:

Gibt das Hoch des positiven Stretch Extension zurück

Condition_PositiveStretchExtensionLow [Pro Addon]:

Gibt das Tief des positiven Stretch Extension zurück

Condition_PositiveStretchExtensionMedian [Pro Addon]:

Gibt das Median des positiven Stretch Extension zurück

Scanner_NegativeExtensionHigh:

Gibt das Hoch der negativen Range zurück

Scanner_NegativeExtensionLow:

Gibt das Tief der negativen Range zurück

Scanner_NegativeExtensionMedian:

Gibt das Median der negativen Range zurück

Scanner_NegativeStretchExtensionHigh:

Gibt das Hoch des negativen Stretch Extension zurück

Scanner_NegativeStretchExtensionLow:

Gibt das Tief des negativen Stretch Extension zurück

Scanner_NegativeExtensionMedian:

Gibt das Median des negativen Stretch Extension zurück

Scanner_PositiveStretchExtensionHigh:

Gibt das Hoch der positiven Range zurück

Scanner_PositiveExtensionLow:

Gibt das Tief der positiven Range zurück

Scanner_PositiveExtensionMedian:

Gibt den Median der positiven Range zurück

Scanner_PositiveStretchExtensionHigh:

Gibt das Hoch des positiven Stretch Extension zurück

Scanner_PositiveStretchExtensionLow:

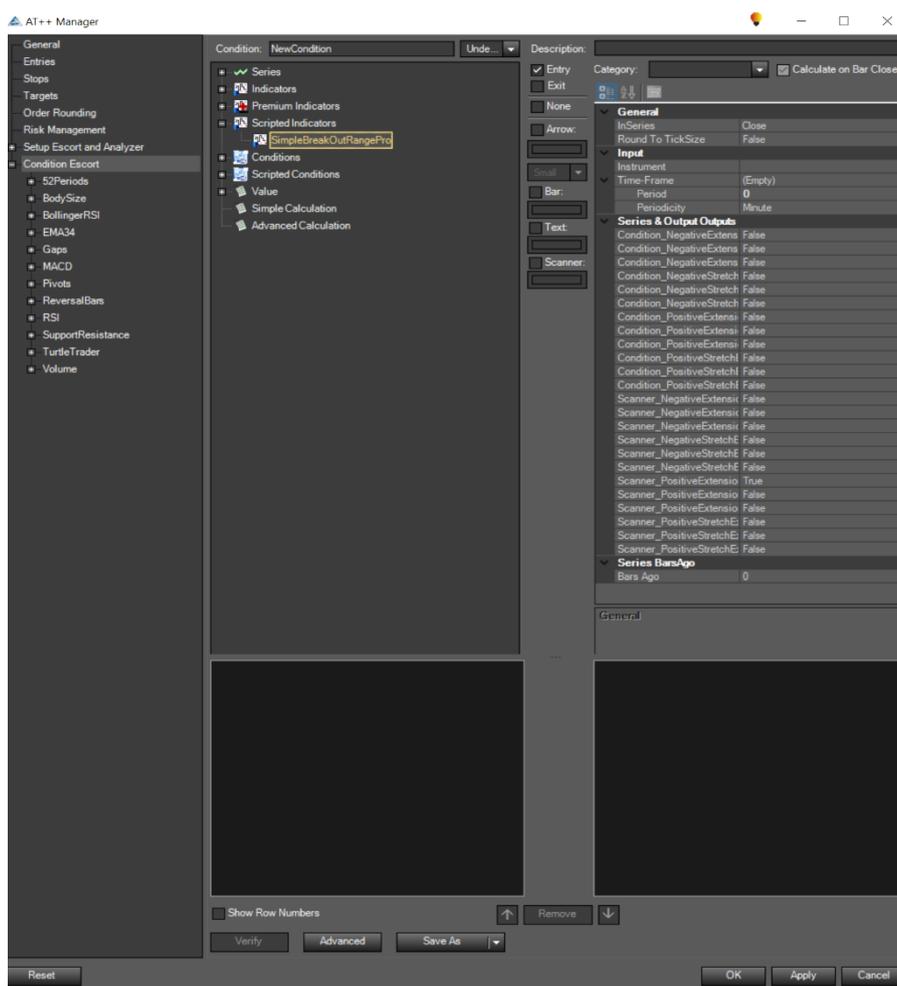
Gibt das Tief des positiven Stretch Extension zurück

Scanner_PositiveStretchExtensionMedian:

Gibt das Median des positiven Stretch Extension zurück

5.5 Rückgabewerte und Condition Escort

Jeder der oben aufgeführten Rückgabewerte kann im Condition Escort dazu verwendet werden eigene Signale zu erstellen, selbstverständlich können diese Values auch für eigene Scripted Conditions verwendet werden. Die Conditions aus dem Condition Escort werden ausschließlich mit den Standard Inputwerten im Indikator belegt. Und natürlich denen im Mapping Manager hinterlegten Daten. Die Verwendung von Presets ist im Condition Escort leider nicht möglich, sehr wohl aber in Ihren eignen Scripted Conditions. Siehe [Verwendung von Presets in selbstgescripteten Conditions](#).



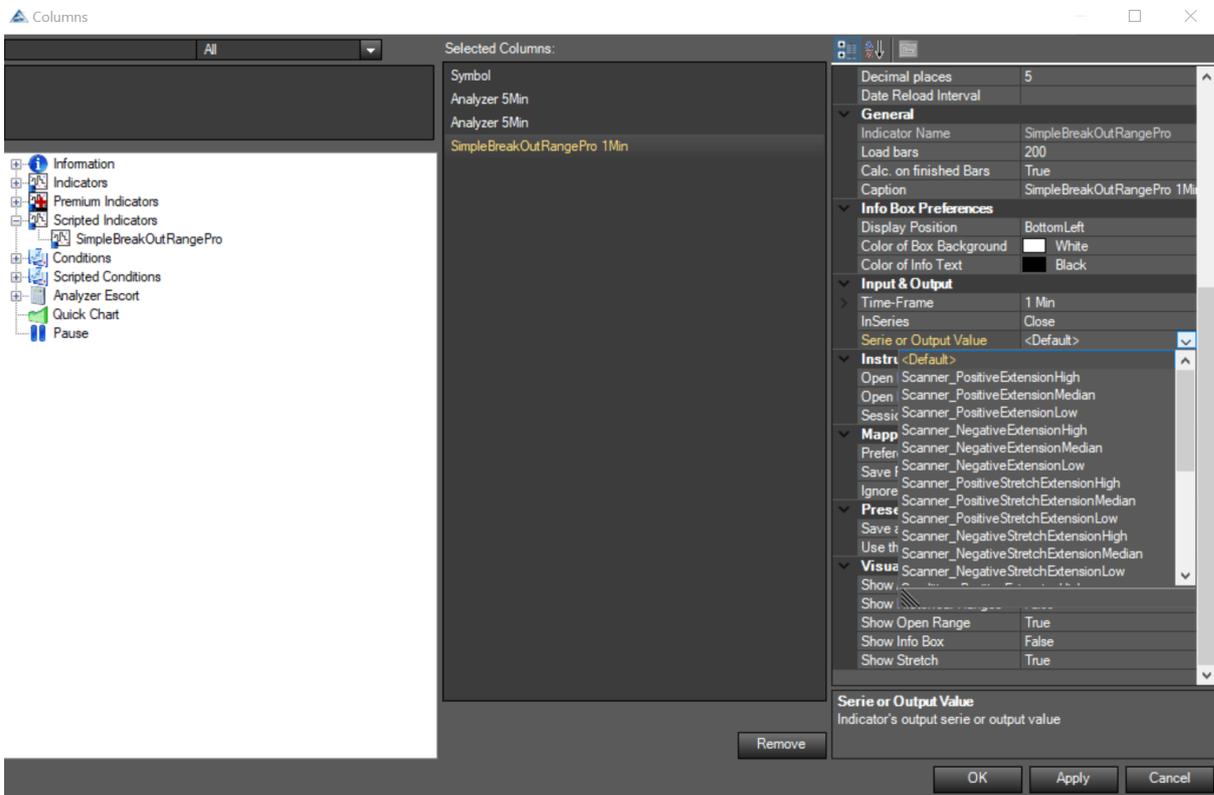
Um einen Rückgabewert zu verwenden setzen Sie im Condition Escort jeweils den gewünschten Wert auf True.

Wichtige Info

Vor allem Beim ORB Pro sollten Sie sich Rückgabewerte des Indikators nochmals ansehen, da sich die Scanner und Condition Values nicht unterscheiden bis auf dem Bereich im Chart den sie zurückgeben, so basieren unsere Stops und Targets beispielsweise auf den Scanner Values, die Search Condition auf den Condition Values. Condition Values geben Werte zurück während man sich in einer Session befindet, Scanner Values jeweils bis zur nächsten Session. Bei Fehlern oder auserhalb einer Session wird -1 zurückgegeben.

5.6 Rückgabewerte und Scanner

Jeder der oben aufgeführten Rückgabewerte kann im Scanner verwendet werden, wählen Sie dafür im Scanner die gewünschte „Serie or Output Value“ aus.



Werden Values mit Scanner_ Prefix ausgewählt werden jeweils die Werte der letzten Session zurückgegeben. Falls Sie einen Überblick erhalten wollen ob sie sich im Chart gerade in einer Session befinden wählen sie die Condition_ Prefix Values aus, diese geben nur Werte zurück wenn sie innerhalb einer Session sind, ansonsten -1.

Wichtige Info

Um im Scanner dieselben Werte zurück zu bekommen die auch im Chart angezeigt werden und Verwirrung zu vermeiden, wählen sie unbedingt dieselben Preferences für den Indikator aus, wie für den Indikator der sich im Chart befindet, aufgrund des [Verhalten des Indikators](#) muss vor allem darauf geachtet werden das auch die Werte:

Required bars Count

TimeFrame

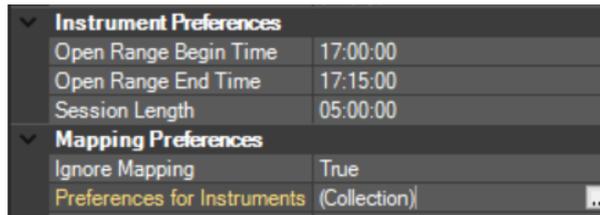
LoadBars

Richtig gewählt werden

6 Der ORB Mapping Manager

6.1 Einleitung

Unterschiedliche Märkte handeln zu unterschiedlichen Öffnungszeiten, die Opening Range bildet sich aus der ersten Handelsstunde eines Instruments. Um die Opening Range für bestimmte Instrumente individuell zu definieren ist der Opening Range Mapping Manager erforderlich. Um diesen zu öffnen wählt man in den Mapping Preferences die Preference for Instruments Preference aus.

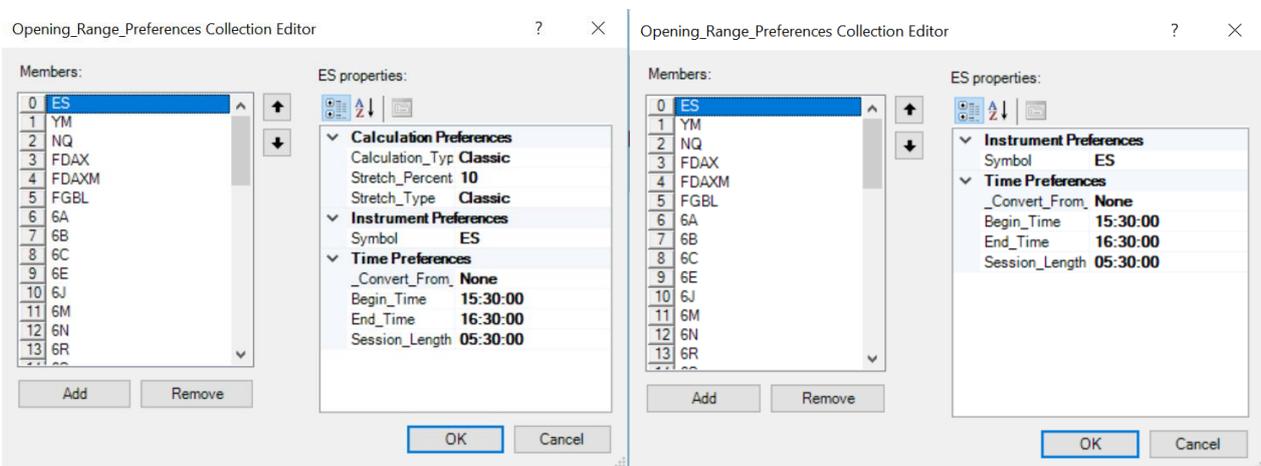


Dabei sollten 3 Punkte hinter (Collection) erscheinen bei einem Druck auf diese drei Punkte öffnet sich der Mapping Manager. Im Collection Editor sehen sie bereits von uns angelegte Instrumente. Sollte Ihr Instrument nicht zu finden sein muss dieses mittels „Add“ angelegt werden. Stellen Sie wirklich sicher dass das Instrument in der Liste nicht doppelt vorhanden ist, da die Instrumente lediglich Anhand des Namens bzw. Symbol unterschieden werden ist es uns rein technisch nicht möglich zu wissen welches Instrument (falls doppelt vorhanden) das von ihnen bevorzugte ist.

Die angelegten Mappings werden in der normalen Version des Indikators als einzige [Instrument Preferences](#) verwendet, in der Pro Version können die Fallback Zeiten falls ein Indikator nicht im Mapping vorhanden ist eingestellt werden, auch kann in der Pro Version das Mapping komplett ignoriert werden. Siehe [Instrument Preferences](#).

Wichtige Info

Beim normalen ORB werden Instrumente die nicht gemappt wurden standartmäßig auf Begin Time 00:00:00, End Time 08:00:00 und Session Length 05:00:00 gesetzt.



Links der Mapping Manager des Pro Addons, im Pro Addon können Sie zusätzlich zu den normalen Mappings auch für jedes Instrument eigene [Calculation Preferences](#) festlegen. Die Tage zur Stretchberechnung, und zur average Berechnung gelten aber weiterhin für alle Instrumente.

Wichtige Info

Bei einem Update von der Standard Version auf die PRO Version kommt es dabei zu keinen Komplikationen, diese Preferences werden auf die Standard Einstellungen der Standard Version gesetzt und automatisch den bestehenden Mappings hinzugefügt.

Die Mappings werden in der PRO Version sofern Ignore Mappings nicht auf True gesetzt wurde den im Indikator eingegebenen Preferences bevorzugt, dies gilt auch für sämtliche später beschriebene Conditions. Der Mappings Manager besitzt folgende Einstellungsmöglichkeiten.

6.2 Einstellungsmöglichkeiten

6.2.1 Calculation Preferences [Pro Addon]

Siehe [Calculation Preferences](#).

6.2.2 Instrument Preferences

- **Symbol**

Das Symbol kann im Agena Trader Mapping Manager gefunden werden

Beispiele für Symbole:

- SP500 Future ES / alternativ ES.F
- SP500 Dukascopy USA500.IDX-DC.CFD
- SP500 XTB US.500-XTB.CFD
- SP500 FXCM SPX500-FXCM.CFD

Wie Sie sehen hat jeder CFD Broker seine eigene Instrumentdefinition, um die richtige zu finden schauen Sie in Ihrer von AgenaTrader generierten Brokerliste.

Wichtige Info

Alternativ zum Symbol wird auch der Name des Instruments im Indikator erkannt

6.2.3 Time Preferences

- **Beginn Time**

Hier wird die Zeit ausgewählt ab welchem Bar die Opening Range gebildet werden soll, ganz klassisch wäre der SP500 um 15:30

- **End Time**

Hier wird die Zeit ausgewählt bis welchem Bar die Opening Range gebildet werden soll, ganz klassisch wäre der SP500 um 16:30

- **Session Length**

Hier definieren Sie wie lange die Session dauern soll, dies definiert auch wie lange die Session gezeichnet wird, und zudem wie lange die im Pro Addon mitgelieferten Conditions nach Signalen suchen.

Wenn die Session beim SP 500 z.B bis 22h dauert dann rechnen Sie

Wichtige Info

Beim normalen ORB werden Istrumente die nicht gemappt wurden standartmäßig auf Begin Time 00:00:00, End Time 08:00:00 und Session Length 05:00:00 gesetzt.

- **Convert From**

Wenn nicht auf None gesetzt, gibt dieser Parameter an von welcher Zeitzone aus auf die Systemzeit konvertiert werden soll es werden folgende Zeitzonen unterstützt, dies sollten sämtliche Konvertierungsmöglichkeiten sein und die gesamte UTC abdecken.

Wird **None** gewählt wird diese Einstellung ignoriert

(UTC+12:00) Auckland, Wellington ---- New Zealand Standard Time

(UTC+11:00) Salomonen, Neu-Kaledonien ---- Central Pacific Standard Time

(UTC+10:00) Guam, Port Moresby ---- West Pacific Standard Time

(UTC+09:30) Darwin ---- AUS Central Standard Time

(UTC+09:00) Seoul ---- Korea Standard Time

(UTC+08:00) Peking, Chongqing, Hongkong (SAR), Urumchi ---- China Standard Time

(UTC+07:00) Krasnojarsk ---- North Asia Standard Time

(UTC+06:00) Astana ---- Central Asia Standard Time

(UTC+05:45) Katmandu ---- Nepal Standard Time

(UTC+05:30) Chennai, Kolkata, Mumbai, New Delhi ---- India Standard Time
(UTC+05:00) Aschgabat, Taschkent ---- West Asia Standard Time
(UTC+04:00) Abu Dhabi, Muskat ---- Arabian Standard Time
(UTC+03:00) Moskau (Moskwa), St. Petersburg, Wolgograd ---- Russian Standard Time
(UTC+02:00) Beirut ---- Middle East Standard Time
(UTC+01:00) Belgrad, Bratislava (Pressburg), Budapest, Ljubljana, Prag, Amsterdam, Berlin, Bern, Rom, Stockholm, Wien ---- Central Europe Standard Time
(UTC+00:00) Dublin, Edinburgh, Lissabon, London ---- GMT Standard Time
(UTC-01:00) Cabo Verde ---- Cape Verde Standard Time
(UTC-02:00) Mittelatlantik - Alt ---- Mid-Atlantic Standard Time
(UTC-03:00) Brasilia ---- E. South America Standard Time
(UTC-03:30) Neufundland ---- Newfoundland Standard Time
(UTC-04:00) Atlantic (Kanada) ---- Atlantic Standard Time
(UTC-05:00) Eastern Zeit (USA & Kanada) ---- Eastern Standard Time
(UTC-06:00) Central Zeit (USA & Kanada) ---- Central Standard Time
(UTC-07:00) Arizona ---- US Mountain Standard Time
(UTC-08:00) Pacific Zeit (USA & Kanada) ---- Pacific Standard Time
(UTC-09:00) Alaska ---- Alaskan Standard Time
(UTC-09:30) Marquesas-Inseln ---- Marquesas Standard Time
(UTC-10:00) Hawaii ---- Hawaiian Standard Time

Wichtige Info

Setzen sie beispielsweise die Startzeit auf 10:00:00 und konvertieren Sie von GMT Standard Time, wird, wenn Sie sich in Wien befinden, nach UTC+1 konvertiert, die StartTime ist dann also 11:00:00, dies gleicht auch Sommer und Winterzeitdifferenzen zwischen den einzelnen Zeitzonen aus.

Wichtige Info 2

Diese Liste kann auch gerne noch erweitert werden.

7 Verwendung von Presets [Pro Addon]

7.1 Verwendung von Presets im Indikator

Presets dienen dazu favorisierte Einstellungen außerhalb der Mappings zu speichern und einfach in die von uns implementierten Conditions, Stops und Targets zu übernehmen.

Hierfür stehen 4 Preset Slots zur Verfügung, die im Indikator unter [Preset Preferences](#) unter **Save as** gespeichert/aktualisiert werden können. Ein Preset speichert hierbei alle Einstellungen die in den [Einstellungsmöglichkeiten](#) des Indikators beschrieben wurden, wollen Sie eines der Presets laden verwenden Sie **Use this Preset** und der Indikator wird automatisch auf die im Preset gespeicherten Values eingestellt sobald er sich im Chart befindet.

Wichtige Info

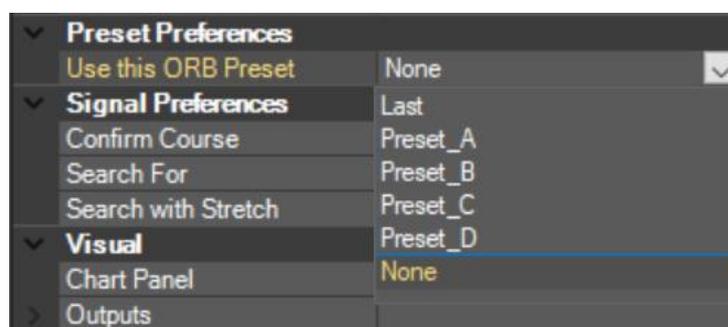
Falls ein Preset sowohl als **Save as** und auch als **Use this Preset** gewählt wurde wird der Speichervorgang bevorzugt, es werden also alle im Indikator eingetragenen Preferences zuerst im Preset überspeichert und dann angewandt.

Wichtige Info

Wird ein Preset unter **Use this Preset** verwendet werden alle Änderungen die im Indikator in den Preferences vorgenommen werden beim in den Chart legen des Indikators überschrieben

7.2 Verwendung von Presets in der Search Condition

Unter Use this ORB Preset kann in der Search Condition ein Preset ausgewählt werden, wird die Search Condition dann auf dieser Preset Einstellung verwendet, wird sie automatisch aktualisiert sobald im Indikator das korrespondierende Preset erneut gespeichert wurde, somit müssen sie die Preferences nicht manuell auf die Search Condition übertragen.



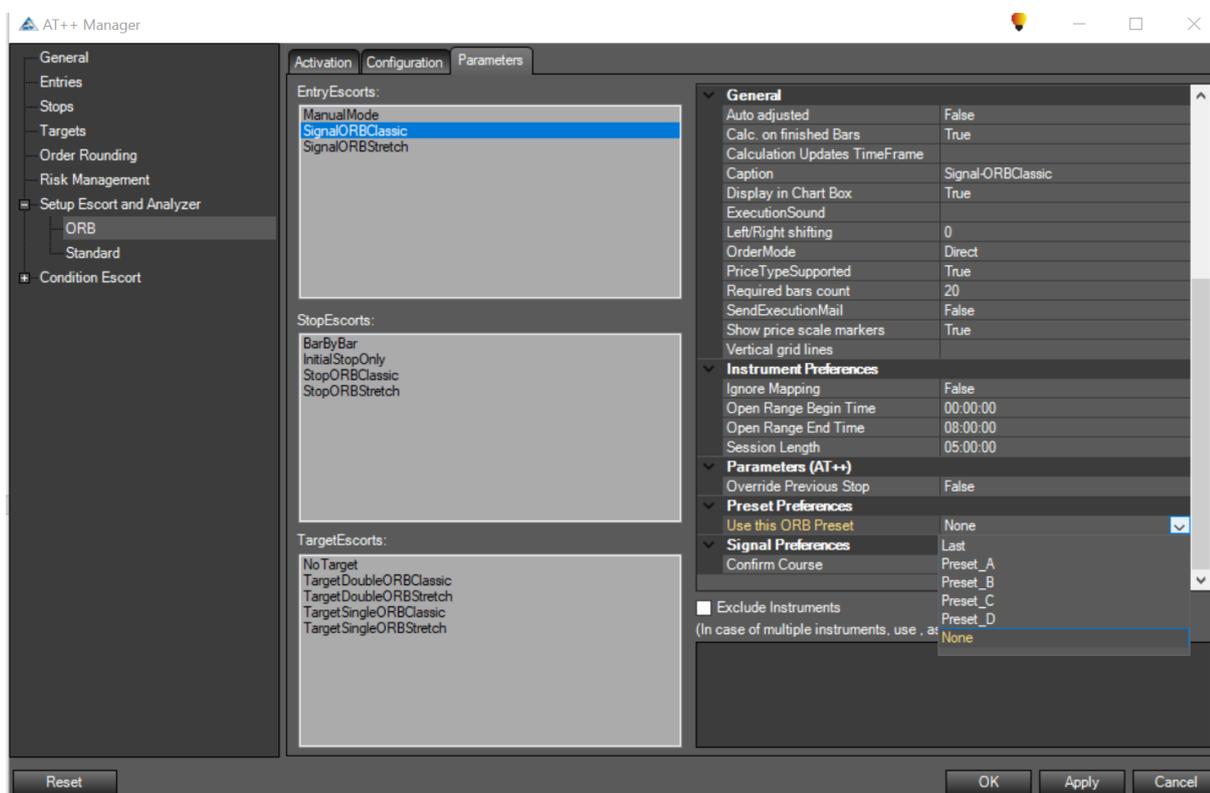
Last benutzt hierbei immer die **letzten nicht gespeicherten** im Indikator eingetragenen Preferences.

Wichtige Info

Wird ein Preset unter **Use this ORB Preset** verwendet werden alle Änderungen, die in der Condition die in den Preferences vorgenommen werden beim in den Chart legen der Condition überschrieben

7.3 Verwendung von Presets im Setup Escort

Sobald ein Setup angelegt wurde können sämtliche Conditions die im Setup Escort verwendet werden mit den Presets initialisiert werden. Die Presets verhalten sich dabei gleich wie in der Search Condition, ein großer Vorteil davon ist das die im AT++ verwendete Strategie automatisch über die Presets für alle Targets, Entries, Stops aktualisiert werden kann. Sobald ein Preset über den Indikator gespeichert/aktualisiert wurde wird beim nächsten betätigen des Buy/sell Buttons in der Action Bar automatisch die neuen Preset Einstellungen angewandt.



Wichtige Info

Falls Sie ein Preset überspeichern während AT++ aktiv ist, und dieses Preset in ihrer Strategie verwendet wird, beenden sie vor Legung eines neuen Trades AT++ damit die Änderung übernommen wird.

7.4 Verwendung von Presets in selbst geskripteten Conditions

Der Indikator kann die Presets über den Code ansprechen und setzen hierfür stehen 2 Methoden bereit:

```
public void usePreset(SimpleBreakOutRangePro.PresetType t) ...  
public OpeningRangeSettings getPreset(SimpleBreakOutRangePro.PresetType t) ...
```

usePreset sagt dem Indikator welches Preset verwendet werden soll, mit getPreset kann ein Preset ausgelesen werden. Der PresetType kann dabei folgendermaßen gecastet werden:

```
ORB = SimpleBreakOutRangePro();  
OpeningRangeSettings o = ORB.getPreset((SimpleBreakOutRangePro.PresetType)(int)_loadType);
```

Verwenden Sie dabei für _loadType folgende enum Definition in ihren Conditions:

```
public enum PresetType { None = 0, Preset_A = 1, Preset_B = 2, Preset_C = 3, Preset_D = 4 };
```

Wichtige Info

Selbstverständlich stehen wie später noch erläutert auch alle benötigten Einstellmöglichkeiten weiterhin wie gewohnt in den jeweiligen Conditions zur Verfügung.

Wichtige Info

Im Kontext von usePreset, lädt None das letzte nicht gespeicherte Preset des Indikators. Dies wird im Indikator wenn er über die GUI eingestellt wurde abgefangen, und lädt bei normaler Verwendung wirklich kein Preset.

8 Die Search Condition [Pro Addon]

8.1 Einleitung

Die ORB Search Condition ist ausgelegt auf die Verwendung im Chart und kann nicht wie die später erklärten Signale für den Setup Escort verwendet werden. Die Signale liefern dieselben Werte wie die ORB Search Condition. Die Condition wurde jedoch so von uns entwickelt das sie den Chart übersichtlicher gestaltet und nicht „nur“ den Occured Wert unter dem Chart darstellt.



Im Folgenden werden die Einstellungsmöglichkeiten erläutert.

▼ Calculation Preferences		
[Opening Range Type]	Classic	
[Stretch Type]	Classic	
Opening Range Average Days	7	
Stretch Classic Days	10	
Stretch Percentage Value	10	
▼ Color Preferences		
Background Intensity	80	
Color Long Arrows	 LawnGreen	
Color Long Background	 MediumAquamarine	
Color of Signal Line	 SeaGreen	
Color Short Arrows	 Coral	
Color Short Background	 MediumSlateBlue	
▼ Condition Types		
Is Entry	False	
Is Fixed to Entry	False	
Is Stop	False	
Is Target	False	
▼ General		
Auto adjusted	False	
Calc. on finished Bars	True	
Caption	Search-OpeningRangeBreakOut	
Display in Chart Box	True	
Left/Right shifting	0	
Required bars count	20	
Show price scale markers	True	
▼ Input		
InSeries	Close	
Instrument		
> Time-Frame	(Empty)	
▼ Instrument Preferences		
Ignore Mapping	False	
Open Range Begin Time	00:00:00	
Open Range End Time	08:00:00	
Session Length	05:00:00	
▼ Misc		
Quality	0	
▼ Parameters (AT++)		
Override Previous Stop	False	
▼ Preset Preferences		
Use this ORB Preset	None	
▼ Signal Preferences		
Search For	Long	
Search with Stretch	False	
Signal Mode	Normal	
▼ Visual		
Chart Panel	New Panel	
> Outputs		
Outputs Display Style		
▼ Visual Preferences		
Show Indicator Arrows	True	

8.2 Einstellungsmöglichkeiten

8.2.1 ORB Preferences

Siehe [Calculation Preferences](#), [Instrument Preferences](#), [Verwendung von Presets](#), [Mapping Manager](#), für die Erklärung der einzelnen Kategorien.

Wichtige Info

Falls sie Presets verwenden müssen Sie nur noch die **Signal Preferences**, **Color Preferences** und **Visual Preferences** eingestellt werden.

8.2.2 Color Preferences

- Background Intensity [0-255]

Setzt die Hintergrund Intensität der gewählten Hintergrundfarben, diese wird beim Auftreten eines Signals gezeichnet [0-255]. Im Beispiel gewählt 50.



Wichtige Info

0 nicht sichtbar, 255 maximale Intensität

- Color Long Background

Setzt die Hintergrundfarbe die beim Auftreten von Long Signalen gesetzt wird

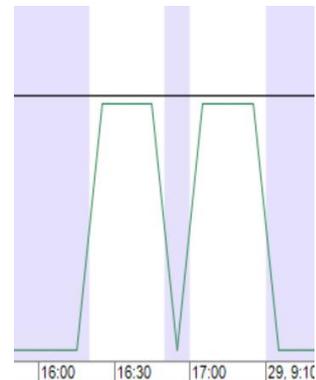


Wichtige Info

Kann mit Background Intensity 0 ausgeschalten werden

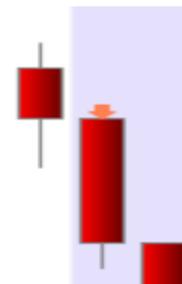
- **Color of Signal Line**

Setzt die Farbe der Signallinie unter dem Chart



- **Color Short/Long Arrows**

Setzt die Farbe der Pfeile die jeweils am ersten Bar eines aufgetretenem Long Signals gezeichnet werden. Im Beispiel Short.



- **Color Short Background**

Setzt die Hintergrundfarbe die beim Auftreten von Short Signalen gesetzt wird



Wichtige Info

Kann mit Background Intensity 0 ausgeschaltet werden

8.2.3 Signal Preferences

- **Search For [Long , Short, Both]**

Long

Die Condition sucht Long only

Short

Die Condition sucht Short only

Both

Die Condition sucht nach beiden Signalen

Wichtige Info

Alle später vorgestellten Signale suchen Standardmäßig Both.

- **Search with Stretch [True/false]**

Es wird entweder die [Negative Extension High, Positive Extension Low] Values oder die [Negative Stretch Extension High, Positive Stretch Extension Low] Values zu Berechnung des Signals verwendet. Wird Stretch **True** gesetzt entspricht das dem [Signal-ORBStretch](#), ansonsten dem Signal-OrbClassic.

- **Signal Mode [Normal, Confirm_Course, Advanced]**

Normal

Ein Signal wird generiert sobald die gewählte InSeries (im Input) in die Negative/Positive (Stretch)Extension eintaucht.

Confirm_Course

Ein Signal wird erst generiert sobald die gewählte InSeries (im Input) in die Negative/Positive (Stretch)Extension eintaucht und der nächste Bar unter/über dem letzten Bar lag.

Advanced

Ein Signal wird generiert sobald die gewählte InSeries (im Input) in die Negative/Positive (Stretch)Extension eintaucht zusätzlich wird eine abgeschwächte Version des Minervini Trends ausgeführt.

8.2.4 Visual Preferences

- Show Indicator Arrows [True, False]

Gibt an ob die Pfeile am Anfang eines Signals gezeichnet werden sollen.

8.3 Signal Erläuterung

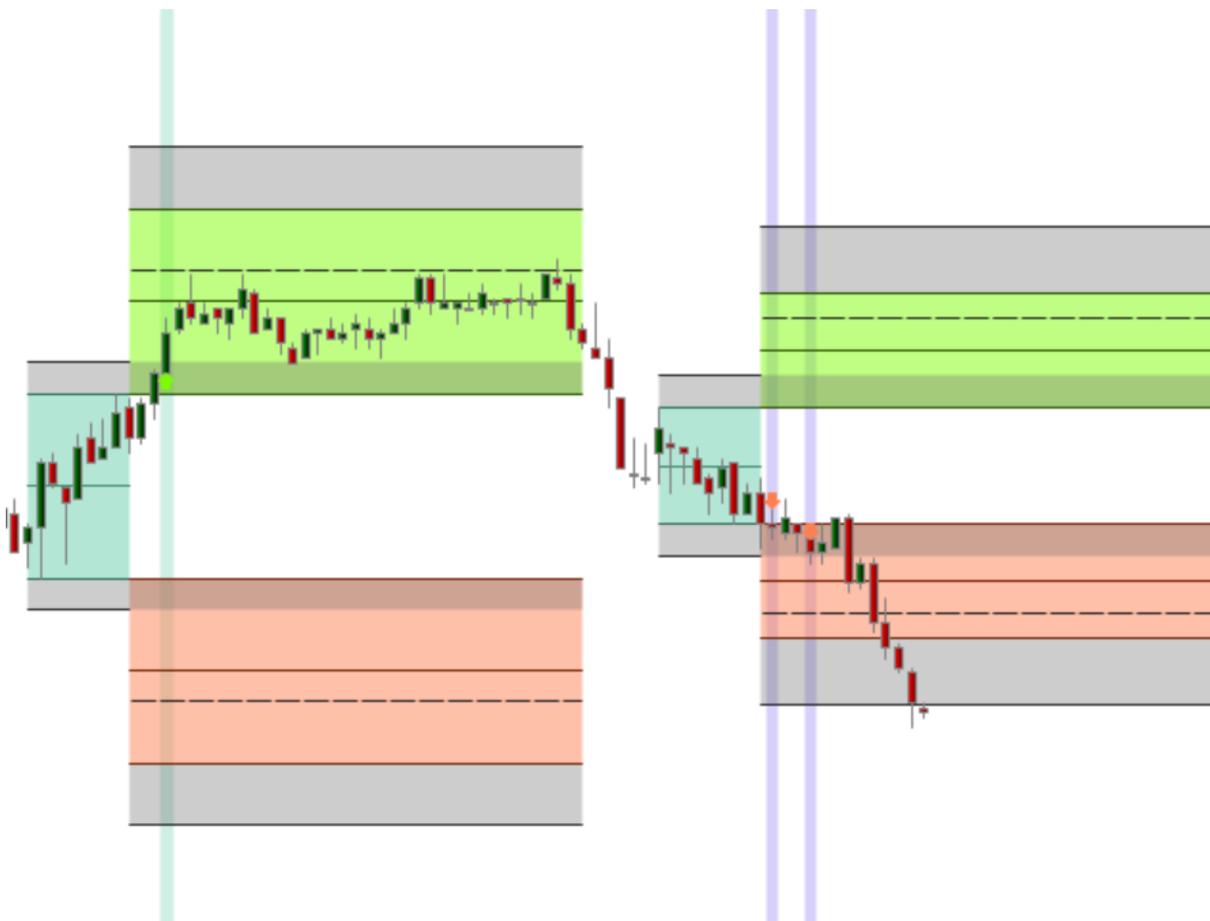
8.3.1 Normal

Wird beispielsweise als InSeries das Close (Standard im Agena Trader) gewählt wird ein Signal generiert sobald das Close in eine Extension eintaucht, liegt der nächste Bar mit dem Close wieder in der Extension wird kein Signal mehr generiert. Wird das Signal mit **Search with Stretch** generiert wird kontrolliert ob das Close über/unter den Inneren grauen Balken (Stretch) liegt.



8.3.2 Confirm Course

Es wird ein Signal generiert sobald ein Bar mit der gewählten InSeries in eine Extension eintaucht, sobald dies der Fall ist wird ein Bar gewartet, und dann kontrolliert ob die gewählte InSeries dieses Bars größer (long), kleiner (short) des Bars ist der in die Extension eingetaucht ist. Wird das Signal mit **Search with Stretch** generiert wird kontrolliert ob das Close über/unter den Inneren grauen Balken (Stretch) liegt.



Das Signal „verschiebt“ sich also um einen Bar oder wird ausgefiltert.

8.3.3 Advanced

Es wird ein Signal generiert sobald ein Bar mit der gewählten InSeries in eine Extension eintaucht, sobald dies der Fall ist wird zusätzlich eine abgeschwächte Version des Trendfinders ausgeführt, und alternativ ein Standardcheck ob das Instrument unter bzw. überbewertet ist.

Bei Short Signalen wird überprüft ob:

$$\begin{aligned} &(SMA(20) < SMA(300) \ \&\& \ RSI > 70) \\ &\quad \quad \quad \text{or} \\ &\quad \quad \quad (OPEN < SMA(50) \\ &\quad \quad \quad \&\& \ SMA(50) < SMA(150) \\ &\quad \quad \quad \&\& \ SMA(150) < SMA(200)) \end{aligned}$$

Bei Long Signalen wird überprüft ob:

$$\begin{aligned} &(SMA(20) > SMA(300) \ \&\& \ RSI < 30) \\ &\quad \quad \quad \text{or} \\ &\quad \quad \quad (OPEN > SMA(50) \\ &\quad \quad \quad \&\& \ SMA(50) > SMA(150) \\ &\quad \quad \quad \&\& \ SMA(150) > SMA(200)) \end{aligned}$$

Wichtige Info

Dies soll vor allem dazu dienen das die generierten Signale eine höhere Chance haben die Negative/Positive Extension zu füllen, in unseren Tests hat sich gezeigt das bei gut gewählten Opening Ranges das durchaus einen großen Vorteil bietet. Wird die Opening Range allerdings schlecht gewählt kann der Advanced Mode auch schlechtere Signale liefern.

Um das Minervini Signal in seiner Gesamtheit zu Verstehen schlagen wir folgende Ressourcen vor:

- <https://minervini.com/german.pdf>
- <https://www.kagels-trading.de/momentum-trading/>
- <https://de.scribd.com/document/61310303/Mark-Minervini-Webinar-Notes>
- <https://www.stocktrader.com/2013/10/19/mark-minervini-review-master-trader-workshop/>
- <http://minervini.com/sepa.php>
- <http://thetraderdiaries.blogspot.com/2016/03/three-trading-lessons-from-trade-like.html>

Darauf beruht auch unser TrendFinder Addon das sich größter Beliebtheit erfreut <https://shop.tradersyard.com/addons/3rd-party-extensions/trendfinder/>

Hier ein Beispiel, in dem das Advanced Signal bei einer Opening Range vom Type Average zwei laut Strategiedefinition komplett ausgeführte Trades richtig erkannt hat, und Trades die nicht zum Erfolg geführt hätten ausgefiltert hat.



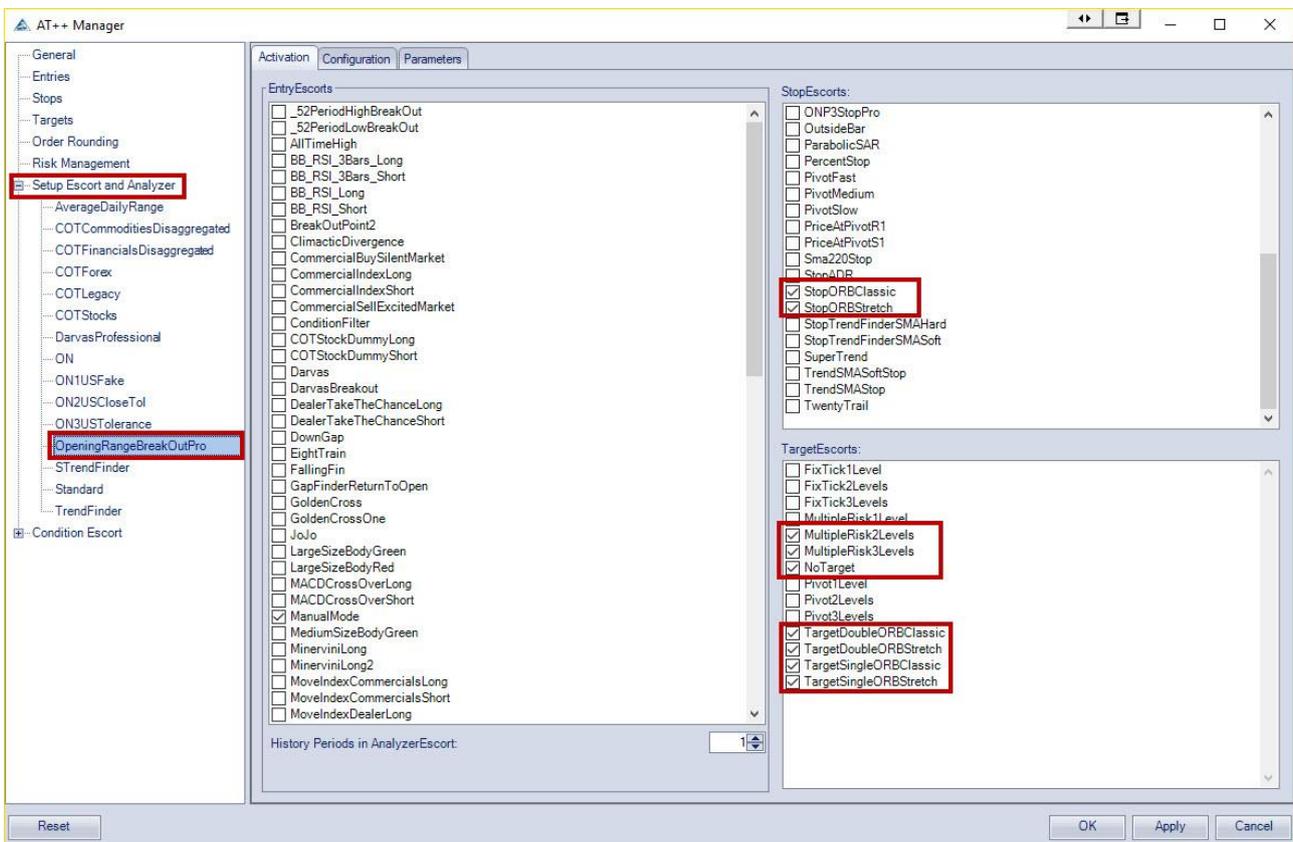
9 Conditions und der SetupEscort

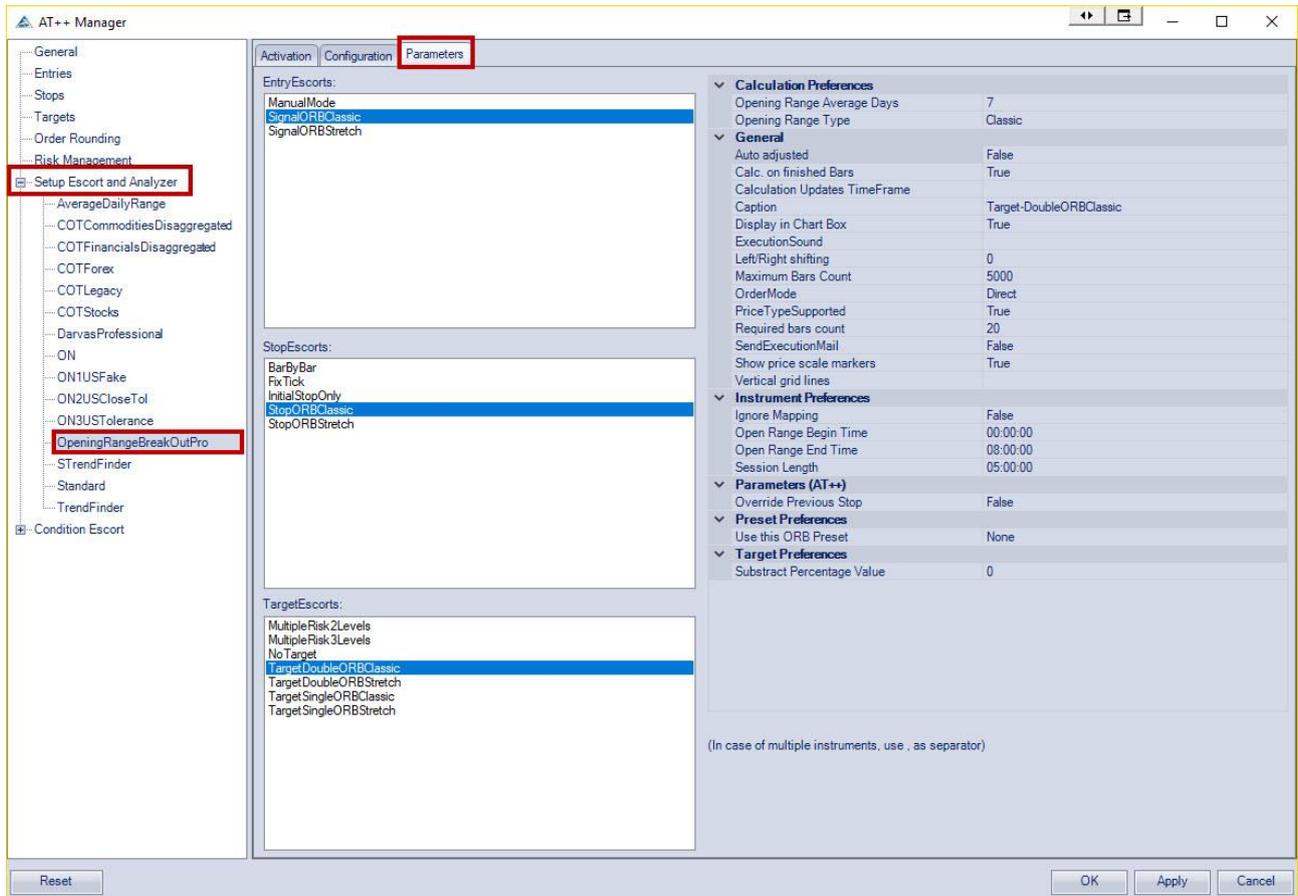
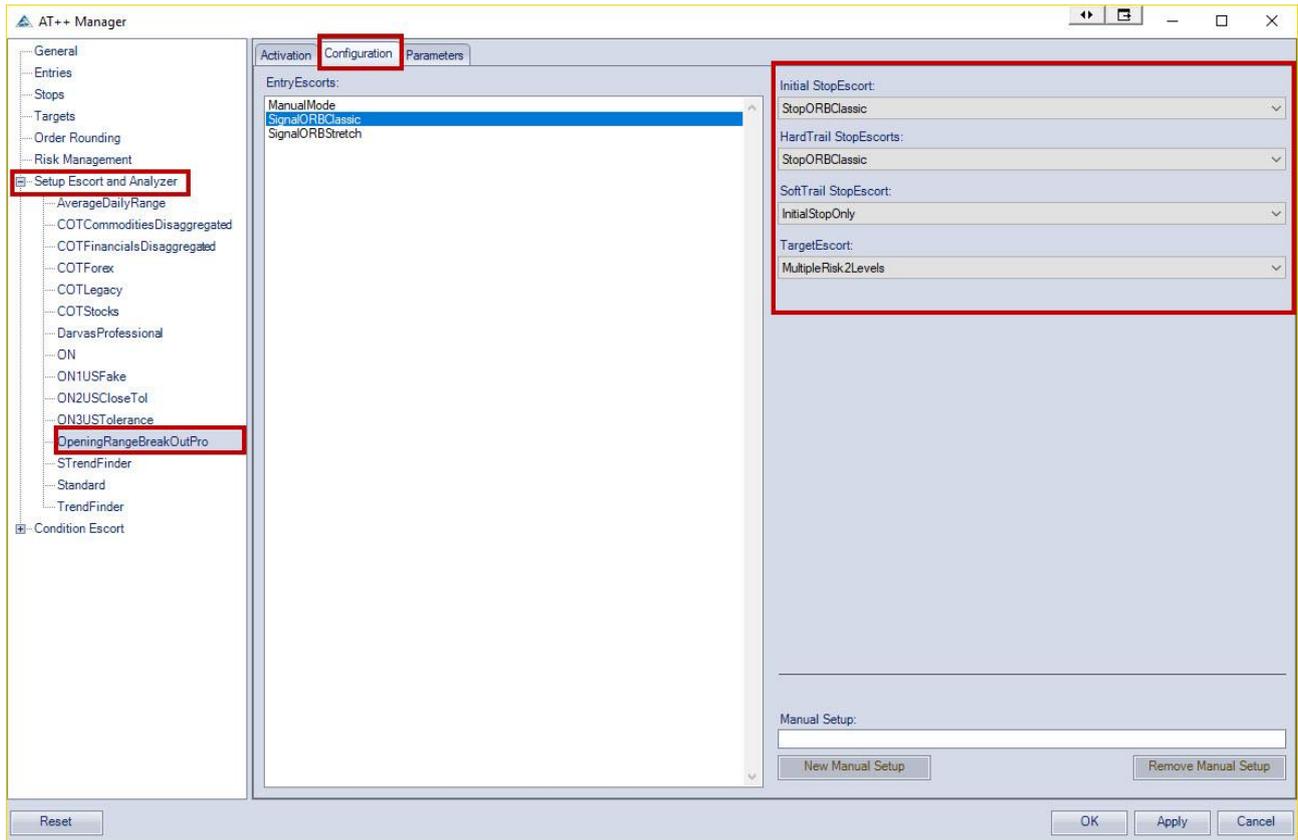
Grundsätzliches KnowHow zum SetupEscort:

- [SetupEscort AgenaTrader Wiki](#)
- [SetupEscort Paramters AgenaTrader Wiki](#)

Im OpeningRange BreakOut Pro wurde eine sogenannte SetupEscort Session ausgeliefert. Sie können sich diese Session als einen Ordner vorstellen der bestimmten Handelsstrategien enthält. Diese wurden mit einem Entry Signal / [Hard-Stop](#) / [Soft-Stop](#) / [Targets](#) bestückt.

Wir haben im ORB-Pro AddOn folgende Session ausgeliefert:





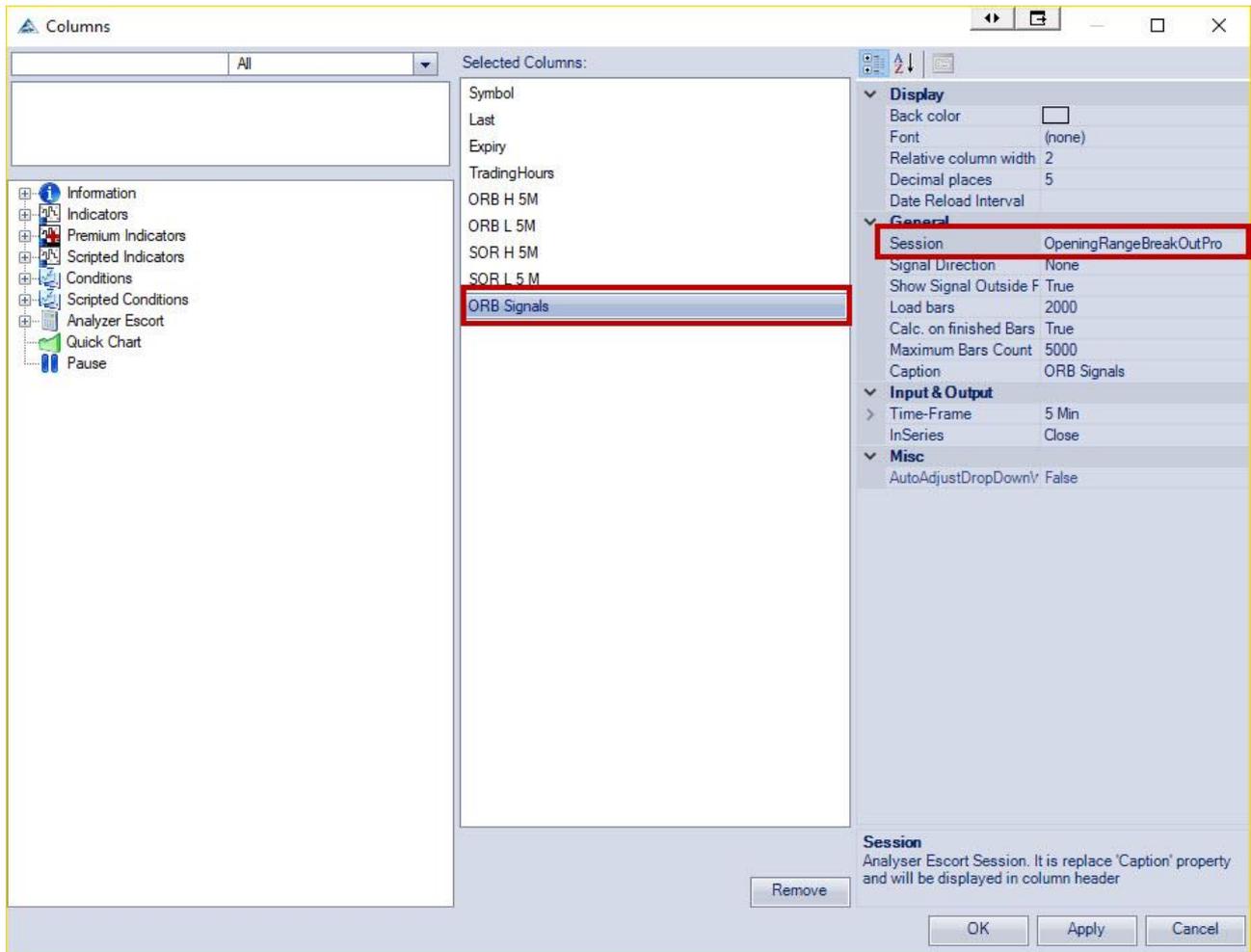
Die einzelnen Werte im SetupEscort werden weiter unten beschrieben

10 Conditions und der Analyzer Escort

Grundsätzliches KnowHow zum AnalyzerEscort:

- [AnalyzerEscort AgenaTrader Wiki](#)

Wir haben mit dem OpeningRange BreakOut Pro folgende AnalyzerEscort Spalte mit-ausgeliefert:



11 Das ORB Classic Signal [Pro Addon]

11.1 Einleitung

>	Base	
∨	Calculation Preferences	
	Opening Range Average Days	7
	Opening Range Type	Classic
>	General	
∨	Instrument Preferences	
	Ignore Mapping	False
	Open Range Begin Time	00:00:00
	Open Range End Time	08:00:00
	Session Length	05:00:00
>	Parameters (AT++)	
∨	Preset Preferences	
	Use this ORB Preset	Preset_A
∨	Signal Preferences	
	Signal Mode	Advanced

Wichtige Info

Die Signal Condition beruht auf der ORB Search Condition und verwendet Standardmäßig **Search for Borth, Search with Stretch false**

11.2 Einstellungsmöglichkeiten

Siehe [Search Condition](#), [Der ORB \[PRO\] Indikator](#), [Mapping Manager](#), [Verwendung von Presets](#) für Erklärungen zu den einzelnen Einstellungen.

12 Das ORB Stretch Signal [Pro Addon]

12.1 Einleitung

>	Base	
✓	Calculation Preferences	
	Opening Range Average Days	7
	Opening Range Type	Classic
	Stretch Classic Days	10
	Stretch Percentage Value	10
	Stretch Type	Classic
>	General	
✓	Instrument Preferences	
	Ignore Mapping	False
	Open Range Begin Time	00:00:00
	Open Range End Time	08:00:00
	Session Length	05:00:00
>	Parameters (AT++)	
✓	Preset Preferences	
	Use this ORB Preset	Preset_A
✓	Signal Preferences	
	Signal Mode	Advanced

Wichtige Info

Die Signal Condition beruht auf der ORB Search Condition und verwendet Standardmäßig **Search for Borth, Search with Stretch true**

12.2 Einstellungsmöglichkeiten

Siehe [Search Condition](#), [Der ORB \[PRO\] Indikator](#), [Mapping Manager](#), [Verwendung von Presets](#) für Erklärungen zu den einzelnen Einstellungen.

13 Die ORB Single Targets [Pro Addon]

13.1 Einleitung

Das ORB Pro Addon besitzt 2 Single Targets, eines das den Stretch mit einbezieht eines das die Strategie ohne Stretch verfolgt.

Classic	Stretch																																																														
<table border="1"><tr><td>Calculation Preferences</td><td></td></tr><tr><td>Opening Range Average Days</td><td>7</td></tr><tr><td>Opening Range Type</td><td>Classic</td></tr><tr><td>General</td><td></td></tr><tr><td>Instrument Preferences</td><td></td></tr><tr><td>Ignore Mapping</td><td>False</td></tr><tr><td>Open Range Begin Time</td><td>00:00:00</td></tr><tr><td>Open Range End Time</td><td>08:00:00</td></tr><tr><td>Session Length</td><td>05:00:00</td></tr><tr><td>Parameters (AT++)</td><td></td></tr><tr><td>Preset Preferences</td><td></td></tr><tr><td>Use this ORB Preset</td><td>Preset_A</td></tr><tr><td>Target Preferences</td><td></td></tr><tr><td>Substract Percentage Value</td><td>2</td></tr></table>	Calculation Preferences		Opening Range Average Days	7	Opening Range Type	Classic	General		Instrument Preferences		Ignore Mapping	False	Open Range Begin Time	00:00:00	Open Range End Time	08:00:00	Session Length	05:00:00	Parameters (AT++)		Preset Preferences		Use this ORB Preset	Preset_A	Target Preferences		Substract Percentage Value	2	<table border="1"><tr><td>Calculation Preferences</td><td></td></tr><tr><td>Opening Range Average Days</td><td>7</td></tr><tr><td>Opening Range Type</td><td>Classic</td></tr><tr><td>Stretch Classic Days</td><td>10</td></tr><tr><td>Stretch Percentage Value</td><td>10</td></tr><tr><td>Stretch Type</td><td>Classic</td></tr><tr><td>General</td><td></td></tr><tr><td>Instrument Preferences</td><td></td></tr><tr><td>Ignore Mapping</td><td>False</td></tr><tr><td>Open Range Begin Time</td><td>00:00:00</td></tr><tr><td>Open Range End Time</td><td>08:00:00</td></tr><tr><td>Session Length</td><td>05:00:00</td></tr><tr><td>Parameters (AT++)</td><td></td></tr><tr><td>Preset Preferences</td><td></td></tr><tr><td>Use this ORB Preset</td><td>Preset_A</td></tr><tr><td>Target Preferences</td><td></td></tr><tr><td>Substract Percentage Value</td><td>2</td></tr></table>	Calculation Preferences		Opening Range Average Days	7	Opening Range Type	Classic	Stretch Classic Days	10	Stretch Percentage Value	10	Stretch Type	Classic	General		Instrument Preferences		Ignore Mapping	False	Open Range Begin Time	00:00:00	Open Range End Time	08:00:00	Session Length	05:00:00	Parameters (AT++)		Preset Preferences		Use this ORB Preset	Preset_A	Target Preferences		Substract Percentage Value	2
Calculation Preferences																																																															
Opening Range Average Days	7																																																														
Opening Range Type	Classic																																																														
General																																																															
Instrument Preferences																																																															
Ignore Mapping	False																																																														
Open Range Begin Time	00:00:00																																																														
Open Range End Time	08:00:00																																																														
Session Length	05:00:00																																																														
Parameters (AT++)																																																															
Preset Preferences																																																															
Use this ORB Preset	Preset_A																																																														
Target Preferences																																																															
Substract Percentage Value	2																																																														
Calculation Preferences																																																															
Opening Range Average Days	7																																																														
Opening Range Type	Classic																																																														
Stretch Classic Days	10																																																														
Stretch Percentage Value	10																																																														
Stretch Type	Classic																																																														
General																																																															
Instrument Preferences																																																															
Ignore Mapping	False																																																														
Open Range Begin Time	00:00:00																																																														
Open Range End Time	08:00:00																																																														
Session Length	05:00:00																																																														
Parameters (AT++)																																																															
Preset Preferences																																																															
Use this ORB Preset	Preset_A																																																														
Target Preferences																																																															
Substract Percentage Value	2																																																														

Die Targets werden jeweils an der unteren bzw. oberen Grenze der Extension, mit bzw. ohne Stretch gesetzt.

13.2 Einstellungsmöglichkeiten

13.2.1 ORB Preferences

Siehe [Calculation Preferences](#), [Instrument Preferences](#), [Verwendung von Presets](#), [Mapping Manager](#), für die Erklärung der einzelnen Kategorien.

13.2.2 Target Preferences

Es kann aufgrund von Rundungsfehlern bzw. auch Aufgrund der allgemeinen Funktionsweise des Agena Traders manchmal passieren das ein Target gerade nicht ausgeführt wurde obwohl es eigentlich knapp erreicht wurde, aus diesem Grund steht folgende Funktion zur Verfügung.

- Subtract Percentage Value [0-10]

Der Wert muss zwischen [0-10] liegen, ansonsten werden sie Ignoriert.

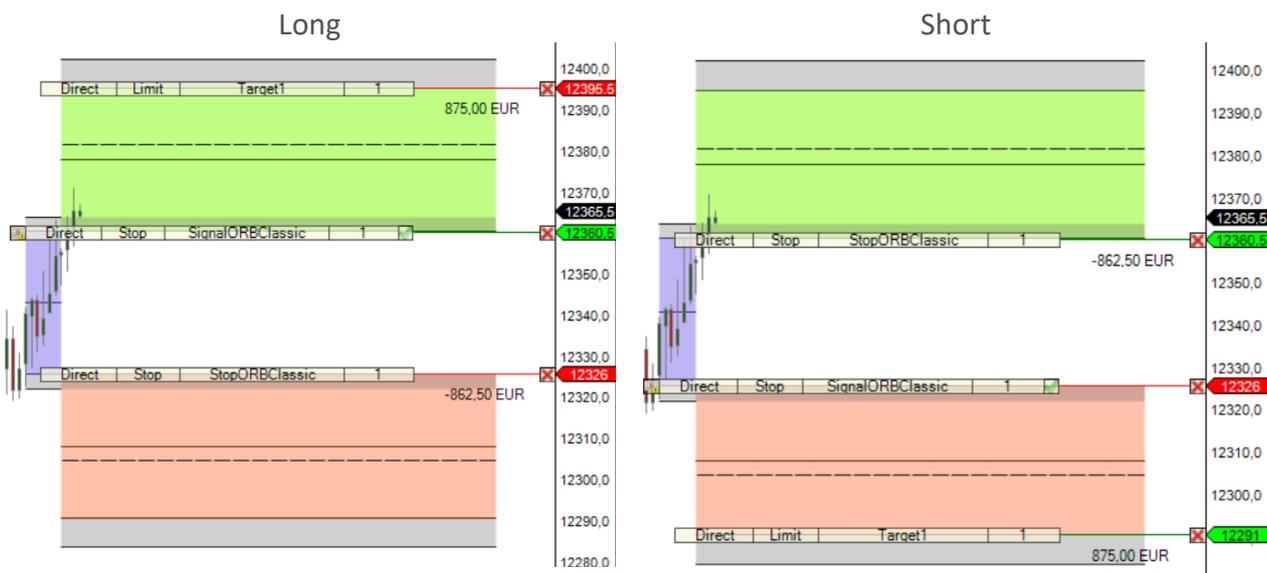
Long: es wird ein Prozentsatz der Opening Range aber mindestens 0.01 vom Target abgezogen, wenn der Wert nicht 0 ist

Short: es wird ein Prozentsatz der Opening Range aber mindestens 0.01 zum Target dazu addiert, wenn der Wert nicht 0 ist

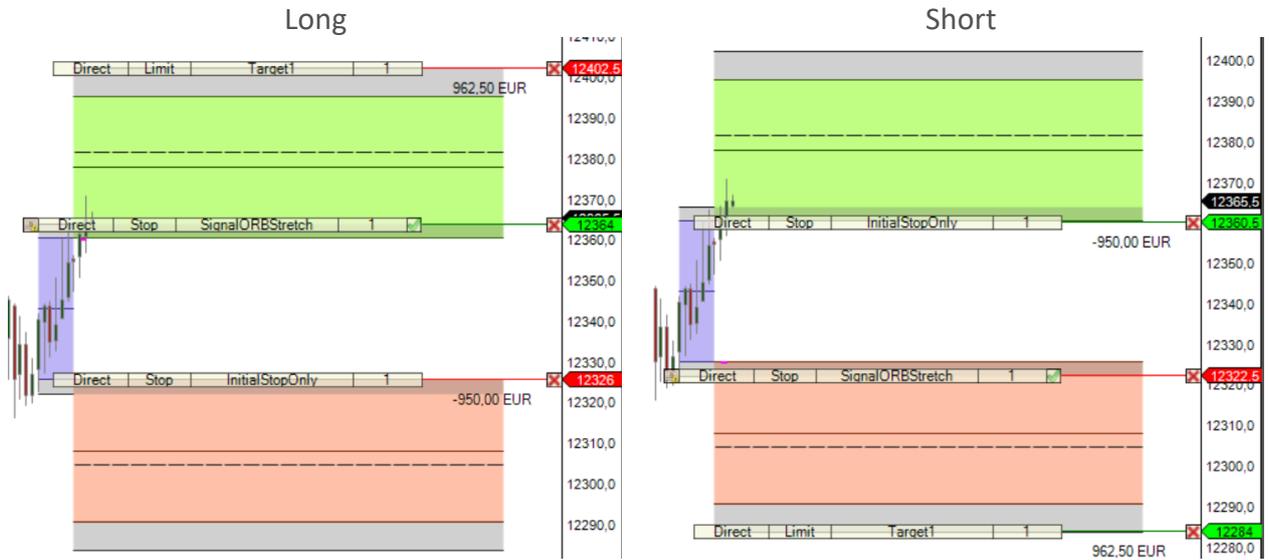
Wichtige Info

Wird dieses Verhalten nicht gewünscht kann zum Beispiel 11 gewählt werden.

13.3 Verhalten des Single ORB Classic Targets



13.4 Verhalten des Single ORB Stretch Targets



14 Die ORB Double Targets [Pro Addon]

14.1 Einleitung

Das ORB Pro Addon besitzt 2 Double Targets, eines das den Stretch mit einbezieht eines das die Strategie ohne Stretch verfolgt.

Classic	Stretch
Calculation Preferences	Calculation Preferences
Opening Range Average Days 7	Opening Range Average Days 7
Opening Range Type Classic	Opening Range Type Classic
General	Stretch Classic Days 10
Instrument Preferences	Stretch Percentage Value 10
Ignore Mapping False	Stretch Type Classic
Open Range Begin Time 00:00:00	General
Open Range End Time 08:00:00	Instrument Preferences
Session Length 05:00:00	Ignore Mapping False
Parameters (AT++)	Open Range Begin Time 00:00:00
Preset Preferences	Open Range End Time 08:00:00
Use this ORB Preset Preset_A	Session Length 05:00:00
Target Preferences	Parameters (AT++)
Substract Percentage Value 2	Preset Preferences
	Use this ORB Preset Preset_A
	Target Preferences
	Substract Percentage Value 2

Die Targets werden jeweils an der unteren bzw. oberen Grenze der Extension, mit bzw. ohne Stretch gesetzt.

14.2 Einstellungsmöglichkeiten

14.2.1 ORB Preferences

Siehe [Calculation Preferences](#), [Instrument Preferences](#), [Verwendung von Presets](#), [Mapping Manager](#), für die Erklärung der einzelnen Kategorien.

14.2.2 Target Preferences

Es kann aufgrund von Rundungsfehlern bzw. auch Aufgrund der allgemeinen Funktionsweise des Aena Traders manchmal passieren das ein Target gerade nicht ausgeführt wurde obwohl es eigentlich knapp erreicht wurde, aus diesem Grund steht folgende Funktion zur Verfügung.

- **Substract Percentage Value [0-10]**

Der Wert muss zwischen [0-10] liegen, ansonsten werden sie Ignoriert.

Long: Es wird bei den äußeren Targets ein Prozentsatz der Opening Range aber mindestens 0.01 vom Target abgezogen, wenn der Wert nicht 0 ist
Es wird bei den inneren Targets ein Prozentsatz der halben Opening Range aber mindestens 0.01 vom Target abgezogen, wenn der Wert nicht 0 ist

Short: Es wird bei den äußeren Targets ein Prozentsatz der Opening Range aber mindestens 0.01 zum Target addiert, wenn der Wert nicht 0 ist
Es wird bei den inneren Targets ein Prozentsatz der halben Opening Range aber mindestens 0.01 zum Target addiert, wenn der Wert nicht 0 ist

Wichtige Info

Wird dieses Verhalten nicht gewünscht kann zum Beispiel 11 gewählt werden.

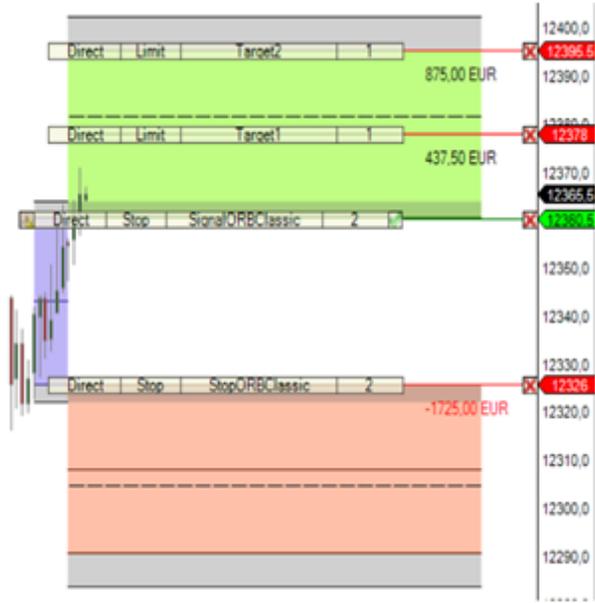
14.3 Verhalten des ORB Classic Double Targets

Long

1 Entry

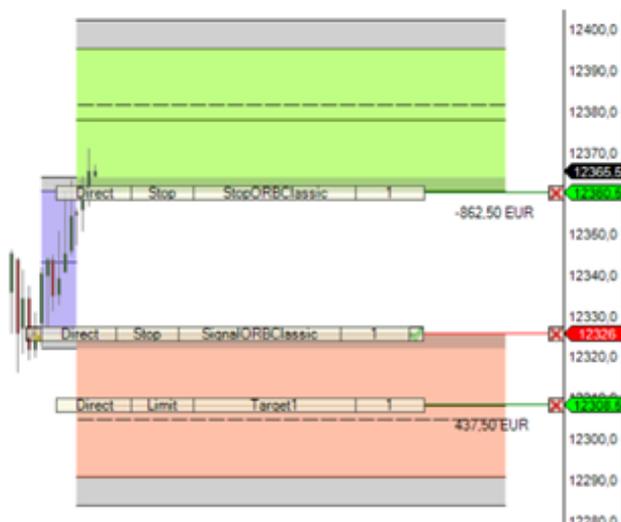


2 oder mehr Entries

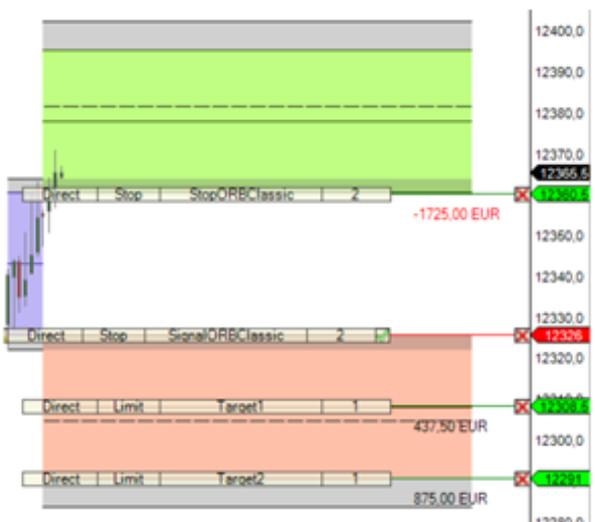


Short

1 Entry

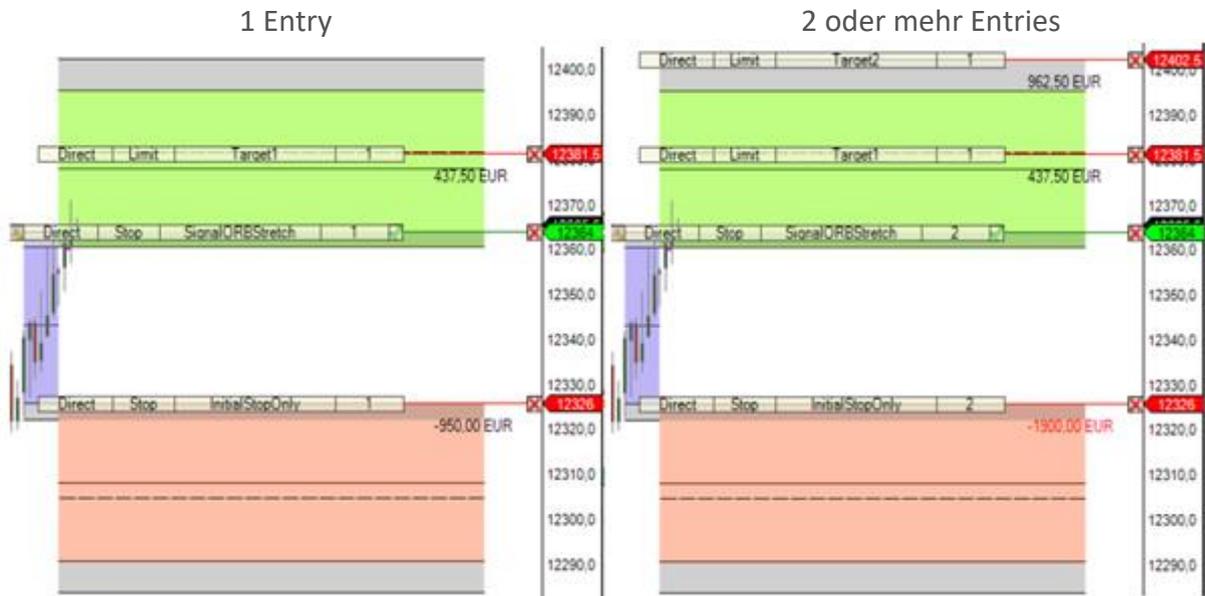


2 oder mehr Entries

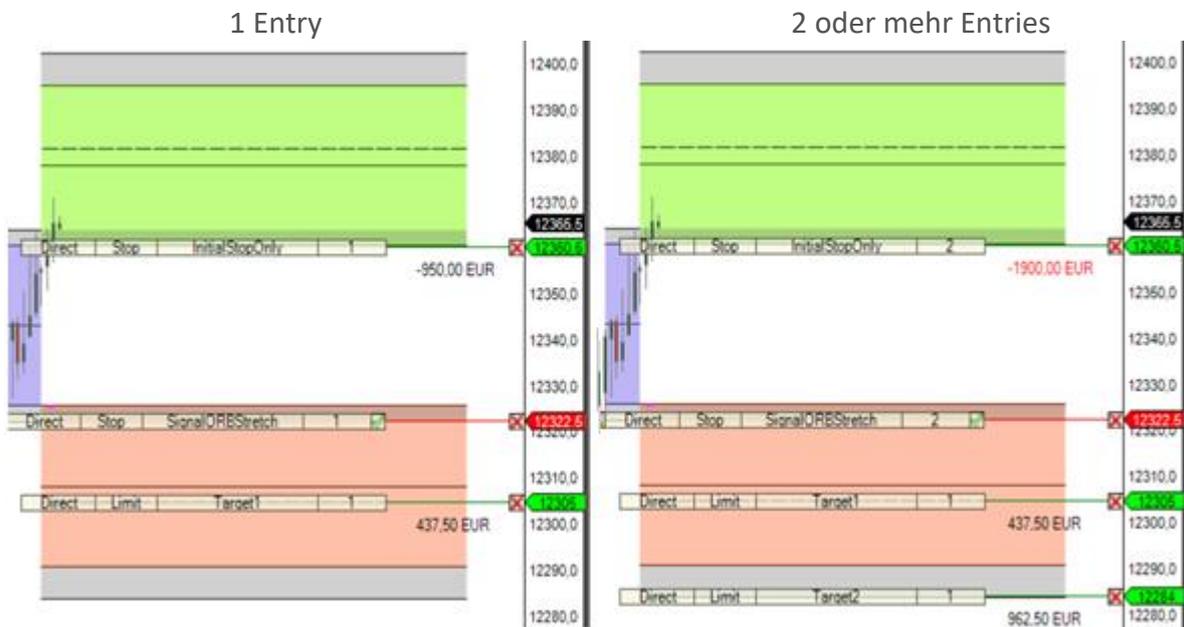


14.4 Verhalten des ORB Stretch Double Targets

Long



Short



15 Die ORB Stops [Pro Addon]

15.1 Einleitung

Die Stops verhalten sich exakt gleich, mit dem Unterschied das im ORB Stretch Stop das Initial Stop Level gewählt werden kann, um eine Risikoreichere Strategie zu fahren kann der Stretch Stop Initial auf das gegenüberliegende Stretch Level gelegt werden. Die ORB Stops besitzen folgende Einstellungsmöglichkeiten.

Classic	Stretch
Base	Base
StopDeviationTicks 0	StopDeviationTicks 0
WaitBarsBeforFirstTrail 0	WaitBarsBeforFirstTrail 0
Calculation Preferences	Calculation Preferences
Opening Range Average Days 7	Opening Range Average Days 7
Opening Range Type Classic	Opening Range Type Classic
General	General
Instrument Preferences	Instrument Preferences
Ignore Mapping False	Ignore Mapping False
Open Range Begin Time 00:00:00	Open Range Begin Time 00:00:00
Open Range End Time 08:00:00	Open Range End Time 08:00:00
Session Length 05:00:00	Session Length 05:00:00
Parameters (AT++)	Parameters (AT++)
Override Previous Stop False	Override Previous Stop False
Preset Preferences	Preset Preferences
Use this ORB Preset Preset_A	Use this ORB Preset Preset_A
Stop Preferences	Stop Preferences
[Stop Type] Initial_Percentage	[Stop Type] Initial_Percentage
Breakeaven Type Extension	Breakeaven Type Entry
Delayed Type Breakeaven	Delayed Type Breakeaven
Initial Percentage 40	Initial Percentage 50
Trail Type Normal	Trail Type Slow

Die Targets werden jeweils an der unteren bzw. oberen Grenze der Extension, mit bzw. ohne Stretch gesetzt.

15.2 Einstellungsmöglichkeiten

15.2.1 ORB Preferences

Siehe [Calculation Preferences](#), [Instrument Preferences](#), [Verwendung von Presets](#), [Mapping Manager](#), für die Erklärung der einzelnen Kategorien.

15.2.2 Stop Preferences

- **Stop Type [Initial_Only, Breakeaven, Trailing, Delayed_Trailing]**

Initial_Only

Setzt den Stop nur einmalig und zieht diesen nicht nach.

Breakeaven

Setzt den Stop auf die gegenüberliegende Extension und sobald ein oder mehr Targets gefüllt wurden zieht er auf gewählten Breakeaven Type nach

Trailing

Trailt den Kurs je nach eingestelltem Trail Type.

Delayed_Trailing

Trailt den Kurs je nach eingestelltem Delayed Type, Trail Type, Breakeaven Type
Siehe [Delayed Trailing](#)

Initial_Percentage

Setzt den Stop nur einmalig und zieht diesen nicht nach. Der Stop wird je nach gewähltem **Initial Percentage** gesetzt. Siehe

Wichtige Info

Alle **Delayed_Trailing** und **Breakeaven Stops** verhalten sich in Verbindung mit nur einem Target wie der **Initial_Only Stop Type**

Wichtige Info

Siehe [Rückgabewerte des Indikators](#) und [Conditions und Setup Escort](#) für genauere Erklärungen, wird der Stop auf **Initial_Only** gestellt, trailt er nicht, auch wenn er im Setup Escort als Hard Stop gesetzt wurde.

- **Breakeaven Type [Entry, Extension]**

Der Breakeaven spielt nur eine Rolle falls **Stop Type Breakeaven oder Delayed Trailing** gewählt wurde. Und sollte nur in Verbindung mit den **Double Targets** genutzt werden. Sobald ein oder mehr Targets gefüllt wurden zieht der Stop auf Breakeaven nach.

Entry

Setzt den Breakeaven Punkt auf den Preis des Entry's.

Extension

Setzt den Breakeaven Punkt auf die jeweilige Extension Low/High, beim Stretch Stop auf die jeweilige Stretch Extension.

Wichtige Info

Muss nur gewählt werden wenn Stretch Type Breakeaven gewählt wurde.

- Initial Type [Classic, Stretch]

Classic

Setzt den Initial Stop auf die Extension High/Low wie in der Strategie Definition
Vorgesehen

Stretch

Setzt den Initial Stop auf Stretch Extension High/Low, dies ist verbunden mit einem
größeren Risiko

Wichtige Info

Kann nur im Stretch Stop ausgewählt werden.

- Trail Type [Agressiv, Normal, Slow]

Der Trailing Type spielt nur eine Rolle falls **Stop Type Trailing oder Delayed Trailing**
gewählt wurde. Es wird je nach initialem Stop der Abstand von diesem zur Entry
Extension getrailt.

Aggressive

Trailt sobald ein Trade stattgefunden hat bei Long Trades das Highest High, bei
Short Trades das Lowest Low.

Normal

Trailt sobald ein Trade stattgefunden hat bei Short und Bei Long Trades das Close.

Slow

Trailt sobald ein Trade stattgefunden hat bei Long Trades das Highest Low, bei
Short Trades das Lowest High.

- Delayed Type [Initial, Opening, Breakeaven]

Siehe [Delayed Trailing](#).

- Initial Percentage [0-100]

Die Prozent um wieviel der Stop im Initial Percentage Type versetzt wird, es wird
jeweils das Entry Level der Strategie ist dabei 0%, 100% verhält sich wie
Initial_Only. Alle Werte die nicht zwischen $0 \leq n \leq 100$ sind werden Ignoriert und
es wird stattdessen der **Initial_Only** Stop gesetzt. 1 entspricht 1nem Prozent. Siehe
[Intital_Percentage](#), muss nur gesetzt werden falls Stop Type **Initial_Percentage**
gewählt wurde.

15.3 Verhalten der Stops

Die Dargestellten Modi verhalten sich im Stretch und im Classic Stop genau gleich, bis auf die initiale Stop Legung. Und beim Breakeaven Stop auf welches Level der Extension er nachzieht.

15.3.1 Initial Only

Der Stop bleibt den gesamten Trade über konstant auf der Gegenseite der Extension.



Im Stretch Stop kann gewählt werden ob die Gegenseite die Stretch Extension sein soll. Das Bild zeigt einen Long Trade, bei Short Trades verhält sich der Stop genau umgekehrt.

15.3.2 Breakeaven

Der Stop Type Breakeaven sollte nur in Verbindung mit mehreren Targets gewählt werden, wird ein Target gefüllt zieht der Stop auf den gewählten Breakeaven Type nach.

Wichtige Info

Siehe [Rückgabewerte des Indikators](#) und [Conditions und Setup Escort](#) für genauere Erklärungen, wird der Stop auf Initial_Only gestellt, trailt er nicht, auch wenn er im Setup Escort als Hard Stop gesetzt wurde. Soll das Trailing Verhalten genutzt werden muss der Stop im Condition Escort als Hard Stop gesetzt werden.



Das Bild zeigt einen Short Trade mit der Einstellung Breakeaven Type Entry, bei Long Trades verhält er sich genau umgekehrt. Wenn Breakeaven Type Extension gewählt wurde setzt der Stop sich nachdem ein Target gefüllt wurde auf die gegenüberliegende Extension.

Wichtige Info

Der Breakeaven Stop verhält sich in Verbindung mit nur einem Target wie der Initial_Only Stop Type

15.3.3 Trailing

Der Trailing Stop trailt je nach gewähltem Modus das High/Low oder Close, ist unter [Stop Preferences](#) beschrieben. Im Bild wird der Trailing Stop mit Trail Type Normal bei einem Short Trade angewendet.



Es wird also der Abstand des Initial Stop zur Extension, bei Short jeweils auf das Minimum des Close getrailt. Beim Stretch Stop, wird falls Initial Type Stretch gewählt wurde der Stretch zum gewählten Abstand dazu Addiert.

Wichtige Info

Siehe [Rückgabewerte des Indikators](#) und [Conditions und Setup Escort](#) für genauere Erklärungen, wird der Stop auf Initial_Only gestellt, trailt er nicht, auch wenn er im Setup Escort als Hard Stop gesetzt wurde. Soll das Trailing verhalten genutzt werden muss der Stop im Condition Escort als Hard Stop gesetzt werden.

15.3.4 Delayed Trailing

Der Delayed Trailing Type bietet Initial, Opening und Breakeven als Option an, dies beschreibt die Abstände die nach füllen des ersten Targets getrailt werden.

Wichtige Info

Der Delayed Trailing Stop verhält sich in Verbindung mit nur einem Target wie der Initial_Only Stop Type

15.3.4.1 Initial

Nachdem ein Target gefüllt wurde wird das Trailing aktiv, je nach gewähltem [Trail Type](#) wird beim Initial Type der Abstand vom vorherigen Bar zur gegenüberliegenden Extension getrailt.



Im Beispiel wurde Trail Type Slow, und Initial Type Classic im Stretch Stop gewählt, der Stop trailt nur also sobald ein Target gefüllt wurde den Abstand vom, je nach Trail Type, auf das (High/Low/Close) des Bars vor dem gefüllten Target zur gegenüberliegenden Extension.

15.3.4.2 Opening

Nachdem ein Target gefüllt wurde wird das Trailing aktiv, je nach gewähltem [Trail Type](#) wird beim Opening Type, die Opening Range getrailt.



Im Beispiel wurde Trail Type Slow, und Initial Type Classic im Stretch Stop gewählt. Es spielt dabei keine Rolle welchen Stop Sie verwenden, der Abstand setzt sich, je nach Trail Type, aus das (High/Low/Close) des Bars vor dem gefüllten Target +/- die Opening Range zusammen.

Wichtige Info

Siehe [Rückgabewerte des Indikators](#) und [Conditions und Setup Escort](#) für genauere Erklärungen, wird der Stop auf Initial_Only gestellt, trailt er nicht, auch wenn er im Setup Escort als Hard Stop gesetzt wurde. Soll das Trailing verhalten genutzt werden muss der Stop im Condition Escort als Hard Stop gesetzt werden.

15.3.4.3 Breakeaven

Nachdem ein Target gefüllt wurde wird das Trailing aktiv, je nach gewähltem **Trail Type**, und **Breakeaven Type**, wird beim Opening Type, der Stop, zuerst auf gewählten Breakeaven Punkt gesetzt. Danach je nach Trail Type getrailt.



Im Beispiel wurde Trail Type Aggressiv, und Initial Type Classic im Stretch Stop gewählt. Es wird also der Abstand des Lows des Bar vor dem gefüllten Target zum Breakeaven Punkt getrailt. Der Breakeaven Punkt unterscheidet sich bei Stretch und Classic Stop selbstverständlich.

Wichtige Info

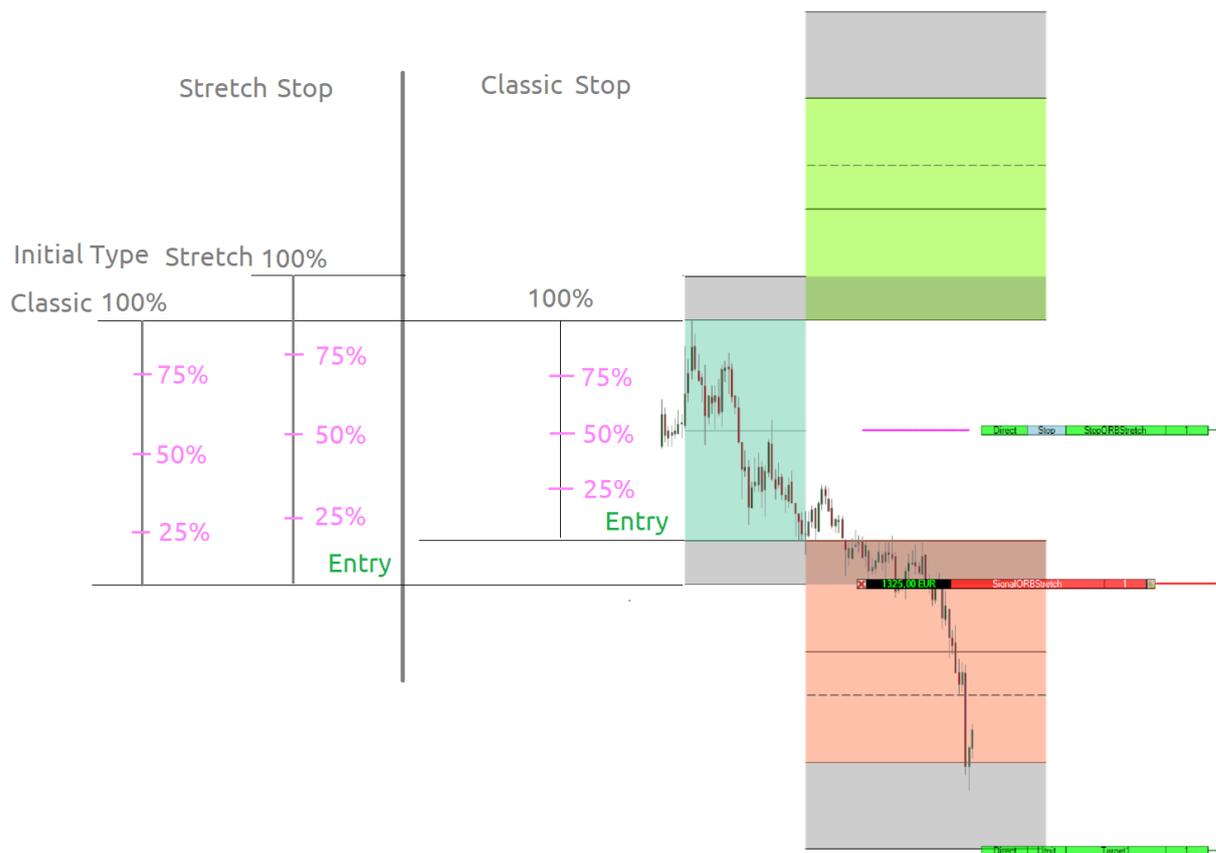
Siehe [Rückgabewerte des Indikators](#) und [Conditions und Setup Escort](#) für genauere Erklärungen, wird der Stop auf Initial_Only gestellt, trailt er nicht, auch wenn er im Setup Escort als Hard Stop gesetzt wurde. Soll das Trailing Verhalten genutzt werden muss der Stop im Condition Escort als Hard Stop gesetzt werden.

Wichtige Info 2

Dieser Stop ist ein sehr aggressiver Stop, sie werden unter Umständen sehr oft sehr früh ausgestoppt.

15.3.5 Initial Percentage

Es wird jeweils von der Entry Kante der Strategie (beim Stretch Stop also die Kante des Stretches innerhalb der Extensions, beim Classic Stop die inneren Kanten der Extensions) der eingestellte Prozentwert des Abstands des [Initial Only](#) Stops bei Long abgezogen und bei Short hinzuaddiert. Beim Stretch Stop wird dabei der eingestellte [Initial Type](#) berücksichtigt. Bei der Classic Strategie bedeutet dies also das bei einem eingestellten Prozentwert von 25% der Stop in einem Abstand von 25% der Opening Range bei Short über dem Entry und bei Long unter dem Entry starten wird, und diesen Abstand den gesamten Trade über hält.



Im Beispiel die Erläuterung für die Short Richtung, Long verhält sich genau anders herum.

Wichtige Info

Werden 100% gewählt verhält sich dieser Stoptyp wie der [Initial Only](#) Stop auch wenn kein gültiger Wert zwischen 0 und 100 gewählt wurde.

Wichtige Info 2

Dieser Stop nimmt keinen Einfluss auf die Trailing Stops, bzw. den Breakeven Stop

16 ProduktSupport

Wir bieten für das Average Daily Range Addon Börsentäglich Usersupport per E-Mail an. Damit wir Ihnen effektiv helfen können ist es notwendig, dass Sie uns in der E-Mail folgende Informationen zur Verfügung stellen:

- AgenaTrader Version z.B. Andromeda 2.0.5.x
- Die Version des Plugins – diese finden Sie unter Tools/Packages/Imported Packages / Version
- Screenshots – maximal 2MB – unser Mailserver akzeptiert keine Dateianhänge die größer sind. Sie können Ihre Screenshots bei tinypng.com komprimieren.
- Informationen zu Ihrem Datenfeed
- Informationen zu dem Instrument in dem ein Fehler auftritt
- Schicken Sie Ihre E-Mail an: support@thinkandtrade.net

17 FAQ

Frage: Kann ich das ORB bzw. ORB PRO AddOn testen?

Antwort: Ja, Sie können das AddOn testen, wir gewähren Ihnen eine kostenlose Demo in Umfang von 2 Wochen. Bitte senden Sie uns hierfür eine E-Mail an support@thinkandtrade.net mit dem Betreff „ORB testen“

Frage: Wird das ORB bzw. ORB PRO AddOn weiterentwickelt?

Antwort: Ja, wir werden das AddOn weiterentwickeln, Ihr Input ist herzlich willkommen. Bitte senden Sie uns hierfür eine E-Mail an support@thinkandtrade.net mit dem Betreff „ORB Verbesserungsvorschlag“

Frage: Gibt es zum ORB bzw. ORB PRO Schulungswebinare?

Antwort: Ja wir veranstalten in regelmäßigen Abständen Schulungswebinare zu unseren AddOns. Informationen hierzu finden Sie auf unserer Webseite und in unseren SocialMedia Accounts.

- **Web:** <https://thinkandtrade.net>
- **Facebook:** <https://www.facebook.com/ThinkAndTradeNet>
- **YouTube:** [ThinkAndTrade](https://www.youtube.com/ThinkAndTrade)
- **TradersYard:** <https://tradersyard.com/group/247>

Frage: Kann ich das ORB bzw. ORB PRO AddOn auf meine Bedürfnisse mittels Zusatzentwicklung anpassen lassen?

Antwort: Ja, wir können das **ORB bzw. ORB PRO** AddOn auf Ihre Bedürfnisse anpassen, die Entwicklungsstunde kostet € 180 incl. MwSt. Mindestbuchungszeit sind 5 Stunden.

DISCLAIMER:

Risikohinweis Börsenhandel und Online-Trading

Der Handel mit Finanzprodukten (z.B. Devisen, Differenzkontrakte, Aktien, Optionen, Optionsscheine, Zertifikate oder Binäre Optionen) ist mit einem hohen Risiko verbunden und daher nicht für sicherheitsbewusste Anleger und für eine Altersvorsorge geeignet.

Insbesondere das Handeln mit Hebel ist mit einem hohen Risiko verbunden. Der hohe Hebeleffekt kann für, aber auch gegen Sie arbeiten. Begreifen Sie, dass sie stets eigenverantwortlich handeln, auch wenn Sie z.B. Copy-Trading oder Handelssignale nutzen, die Entscheidung liegt immer in Ihrer Verantwortung.

Berücksichtigen Sie stets ihre Ziele beim Investieren oder Spekulieren mit Finanzprodukten und überprüfen Sie diese mit Ihrer Risikobereitschaft, Ihren Fachkenntnissen und Erfahrungen auf diesem Gebiet, bevor Sie mit dem Online-Handel beginnen.

Einem hohen (potentiellen) Gewinn steht immer ein hohes Risiko gegenüber. Alle hier vorgestellten Tools und Daten sowie Ergebnisse, Gewinne und Performance der Vergangenheit sind keine Garantie für positive Resultate in der Zukunft.

Beim spekulativen Handel mit Devisen, Differenzkontrakten oder (binären) Optionen können Sie Ihren Kapitaleinsatz vollständig oder teilweise verlieren. Handeln Sie nur mit Geld, dessen Verlust Sie sich problemlos leisten können. Seien Sie sich aller Risiken bewusst, die mit dem Online-Handel von Finanzprodukten verbunden sind.

Sammeln Sie vor der Einzahlung von Geldern nach Möglichkeit tiefgehende Erfahrungen beim Handel mit fiktivem Kapital. Sie können so die von Ihnen gewählte Strategie ohne finanzielles Risiko testen und sich mit den gehandelten Finanzprodukten vertraut machen.